Das Fest des Schulsports

IV. KGS

Sportschau

der Sparkasse Hameln-Weserbergland

Schule am Kanstein

10. März 2017

Die Schule mit Ausblick

KGS Salzhemmendorf

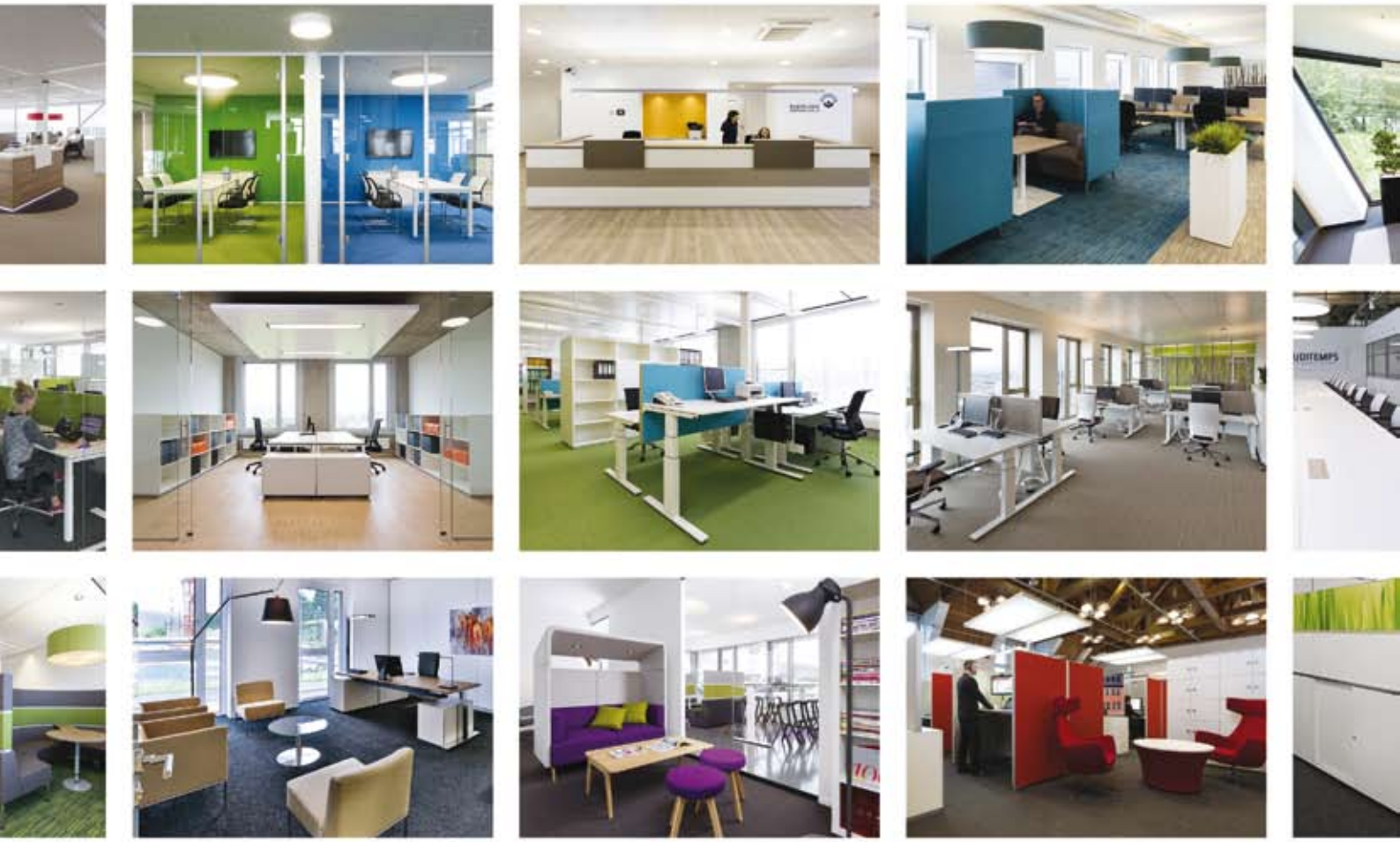
Sportfreundliche Schule
Niedersachsen
Beweg dich für deine Zukunft

96
OFFIZIELLE PARTNERSCHULE

Ruckzuck ist einfach.
Wenn man Geld leicht und schnell per Handy senden kann. Kwitt, die neue Funktion der S-App.
Sparkasse Hameln-Weserbergland

WINI MEIN BÜRO.

Von der ersten Idee zur individuellen Büroeinrichtung.



Entdecken Sie DAS MEIN BÜRO PRINZIP – Das Einrichtungskonzept für den Mittelstand: Smarte, praxisgerechte Büroplanung von der ersten Idee bis zum maßgeschneiderten Möblierungsplan. Mit dem MEIN BÜRO PRINZIP können Sie individuelle Bürowelten realisieren, mitarbeiterspezifische Tätigkeiten und Aufgaben optimal unterstützen, Moral und Motivation steigern, interne Prozesse optimieren und dadurch Sekundärkosten senken. Kurz: Hier gestalten Sie.

www.das-mein-buero-prinzip.de

Das Einrichtungskonzept
für den Mittelstand.

DAS
MEIN BÜRO
PRINZIP

Inhaltsverzeichnis

Vorworte	4
Das Moderatoren - Duo	6
Das Programm	7
Heute Abend...	8
Die teilnehmenden Sportler	9
Das Einrad-Mädel-Team	9
Die Trommler	10
Unsere Turner: Boden, Trapez und Vertikaltuch	10
Fitness-Class	11
Headis | KoBaTi	12
Klettern	12
Kinball - Das Spiel mit dem großen Ball	13
Stockkampf	13
Kunstrad	14
Rollkunstlauf	15
Cheerleading	16
Waveboard	17
Tanzgruppe Marta	18
Trampolin	19
Sport an der KGS weiterhin freundlich	20
Postbank-Christmas-Cup	22
Mission Titelverteidigung geglückt!	24
Auf ein Wort - über Sport und Sportliches	26
Sportturniere Januar 2017	30
Rollentag 2017	32
Der Beste fehlt ...	34
Die Generalprobe	36
KGS-Ski-Exkursion	38
Sportförderunterricht	40
Schwimmförderunterricht	41
SPORT IST FÜR MICH. ...	42
Die SchülerGenossenschaftKanstein	46
Schulsanitätsdienst	48
Interview mit dem Orga-Team	50
The Young Americans	52
Vielseitige Begegnungen mit dem Pferd	54
Die Sport AGs	54
Klettern	55
... die 10Rb	55
Kooperation mit	56
der Ith-Sole-Therme	56
dem Gym37	56
KGS-Sportschau der Superlative 2010	58
KGS-Sportschau 2013	60
Dank & Impressum	62

Um ein Kind zu erziehen, braucht man ein ganzes (Salzhemmen)Dorf!

Afrikanische Weisheit

Vorworte

Liebe Eltern, Kolleginnen und Kollegen, Schülerinnen und Schüler, liebe Freunde der KGS,

Oliver Steffan (Fachbereichsleiter Sport)

Vor zehn Jahren begeisterten die KGS-Sportler erstmals das staunende Publikum bei der Premieren-KGS-Sportschau der Sparkasse Hameln-Weserbergland. Vieles hat sich verändert im Laufe der Jahre, die Technik ist deutlich professioneller geworden, viele leichtere Fehleinschätzungen und Kleinigkeiten wurden verändert, eines ist jedoch geblieben: Knapp eineinhalb Jahre vor der Sportschau geht das Kribbeln bei den beteiligten Schülerinnen und Schülern, Lehrerinnen und Lehrern langsam los.

„Alte Hasen", die bereits an der letzten Schau mitgewirkt haben, machen die jüngeren Mitschülerinnen und Mitschüler schon „heiß", berichten von der großen Spannung und tollen Erfahrungen. So ist es auch im vergangenen Jahr bei den Vorbereitungen zur inzwischen `IV. KGS-Sportschau der Sparkasse Hameln-Weserbergland` gewesen. Es freut uns, Sie zu diesem außerordentlichen sportlichen Ereignis in der Sporthalle Salzhemmendorf begrüßen zu dürfen. Mit der Sparkasse Hameln-Weserbergland konnten wir eine verlässliche und großzügige Partnerin gewinnen, ohne die diese Veranstaltung so nicht hätte stattfinden können. Wir bedanken uns stellvertretend bei Herrn Sparkassendirektor Alois Drube und dem Marketingleiter Bernhard Kruppki ganz herzlich für die einmal mehr fruchtbare und komplikationslose Zusammenarbeit.

In den vergangenen Monaten floss der Schweiß in Strömen, wurde mit Fleiß, Hingabe und Akribie geprobt, wurden Choreographien erarbeitet und verworfen und vor allem vielfältige Erfahrungen in der Teamarbeit gesammelt. Für alle Beteiligten heißt es nun heute, dass vieles von dem, was wir trainiert haben, klappt. Bei den zahlreichen Trainingsterminen war es toll mit anzusehen, wie die insgesamt 170 (!!!) Mädchen und Jungen verschiedener Altersklassen gemeinsam üben und arbeiten. Seien Sie gewiss, alle Akteure werden wieder versuchen, ihr Bestes zu geben.

In der Pause werden Sie von den Schülerinnen und Schülern des Abschlussjahrgangs der Realschule mit Getränken und leckeren Speisen verköstigt. Wir hoffen, Ihnen und Euch ein interessantes Programm bieten zu können und wünschen gute Unterhaltung und viel Spaß in den kommenden zwei Stunden.

Oliver Steffan

Eltern und Förderer
der Schule am Kanstein e.V.

Ehrenamtliche Arbeit zum Wohle unserer Kinder!

- ***Wir unterstützen finanziell die Anschaffung von Lehrmitteln und sonstiger Ausstattung.***
- ***Wir gestalten den Schulalltag kreativ mit.***
- ***Wir schaffen für die Schülerinnen und Schüler ein positives Umfeld zum Lernen.***
- ***Wir fördern die Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus.***
- ***Wir sorgen täglich in der Cafeteria für abwechslungsreiche Pausenverpflegung und machen damit den Schulalltag angenehmer.***

Eltern und Förderer der Schule am Kanstein Lauensteiner Weg 24, 31020 Salzhemmendorf
Beitrittserklärungen sind im Sekretariat der Schule erhältlich.
Ansprechpartnerin und erste Vorsitzende: Christa-Maria Tiedau, Tel. 05153 1406

Die KGS-Sportschau ist eines der großen Highlights im Jahresterminkalender unserer Schule.

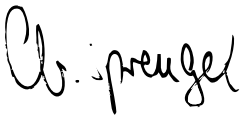
Christine Sprengel (Direktorin)

Sie spiegelt nun bereits zum vierten Mal auf beeindruckende Weise die Charakteristika unserer Schule wider: Gemeinschaft, Zusammenhalt, Kreativität und eine grundsätzlich positive Haltung zu Lernen und Leistung. Nach einer intensiven Vorbereitung brennen die Schülerinnen und Schüler darauf, dem Publikum ihr Können unter Beweis zu stellen. „Rock'n Roll" ist angesagt:

Unsere Trommel- und Tanzgruppen sowie erstmalig die Cheerleader rocken die Halle; Einrad, Kunstrad, Rollkunstlauf oder Waveboard - kurz: alles, was Räder hat und rollen kann - sind dabei.

Sensationelle turnerische Darbietungen lassen unseren Atem stocken, und neue Randsportarten wie Headis, Kinball, Stockkamp und Cheerleading werden wir hautnah und live erleben können. Die Zuschauer dürfen sich auf einen spannenden und unterhaltsamen Abend freuen, auf eine humorvolle Moderation und eine Extraportion gute Laune.

Die Schulleitung bedankt sich ausdrücklich bei dem Team um Frau Brock und Herrn Steffan für die engagierte Leitung der Sportschau-AG, bei den Freunden und Sponsoren der KGS Salzhemmendorf für die finanzielle Unterstützung und bei den vielen helfenden Händen im Hintergrund, die zum Gelingen dieses Abends beitragen.



Turnen, Kinball, Cheerleading, Kunstrad, diverse Tänze – die Sportschau in der KGS Salzhemmendorf ist ein großartiges Event geworden.

Facettenreich führt es uns vor Augen wie sportlich und agil diese Schule nicht nur an diesem Tag, sondern das ganze Jahr über ist. Ohne nachhaltiges Training und Durchhaltevermögen wären die hier gezeigten Leistungen nicht möglich und das zeigt: Diese Schule hat Sportsgeist.

Die Sportschau im Fernsehen hat regelmäßig beste Zuschauerwerte. Und die diesjährige KGS-Sportschau wird auch hier in Salzhemmendorf wieder der „Quotenbringer" werden, um es im Mediendeutsch zu sagen. Die Halle ist stets gefüllt! Das Bodenturnen und das Trommeln machen den Auftakt – und dann kommt die ganze Palette moderner sportlicher Herausforderungen und Spaßaktionen.

Was Cheerleading ist – das muss nicht näher erklärt werden. Aber was ist Stockkampf? In der Zeit der älteren Generationen hätte sich das nach einer Tracht Prügel angehört. Und wer tanzt an, wenn es um den „Tanz Marta" geht? Nicht nur das Publikum, auch wir von der Sparkasse Hameln-Weserbergland als langjähriger Förderer und Begleiter dieser KGS-Sportschau sind wieder sehr gespannt. Ein gutes Jahr Vorbereitungs- und Trainingszeit, 170 Schülerinnen und Schüler – diese Sportschau lässt eine ganze Menge Power erwarten. Zum vierten Mal unterstützen wir diesen Sport-Event, dessen Ergebnis sich stets sehen lassen kann. Es ist zugleich ein Bekenntnis zum Standort Salzhemmendorf!

Einige der jungen Sportschau-Hauptakteure überschlagen sich regelrecht, im wahrsten Sinne des Wortes. Mit ihrem Doppelsalto am Trampolin zum Beispiel. Doch wie uns im Vorfeld bereits zugeflüstert wurde, haben zwei Burschen an einem Dreifach-Salto gearbeitet. Deshalb ein dreifach Hoch auf unsere Schüler und Schülerinnen, auf den – aus diesem Anlass darf das wohl so bezeichnet werden - wirklich sportlichen „Lehr-Körper" an dieser Schule. Und auf die an diesem Abend versammelten Eltern, ohne die unsere sportlichen Stars wohlgemerkt gar nicht da wären! Diese KGS-Sportschau beweist auch diesmal den Sportsgeist, der an dieser bemerkenswerten Schule herrscht. Und deshalb ist die Sparkasse Hameln-Weserbergland stets mit dabei, nicht nur hier, sondern im ganzen Weserbergland.

Alois Drube
(Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Hameln-Weserbergland)

Das Moderatoren -

Nicht so einfach, etwas über sich zu schreiben. Daher fange ich erst mal mit ein paar Daten und Fakten an: Mein Name ist Anja von Dufving, ich bin 49 Jahre alt, und ich wohne mit meinem Mann, zwei Töchtern und zwei Katzen in einem Fachwerkhaus in Börry.

Seit 1998 bin ich an dieser Schule und unterrichte in den unterschiedlichsten Fächern, wie Sport, Deutsch, Hauswirtschaft, Arbeitslehre usw. Da ich außerdem eine Ausbildung zur Motologin habe, liegt mir die Förderung der Wahrnehmungsbereiche und das psychische Wohlbefinden am Herzen, aus diesem Grund habe ich den Sportförder-Unterricht ins Leben gerufen. Hier unterrichte ich Schüler und Schülerinnen, die Probleme im Bereich der Konzentration, der Koordination oder Kooperation haben. Zurzeit bin ich Klassenlehrerin der 5Ha, die mir bereits jetzt ans Herz gewachsen ist.

Wer sich mit mir unterhält, wird merken, wie sehr mir die Schule am Herzen liegt. Die Schule bietet mir als Lehrkraft viele Möglichkeiten mich zu entfalten, sodass ich mich hier sehr wohlfühle und mir die Arbeit Spaß macht – was nicht zuletzt auch an den netten Kollegen und der tollen Schülerschaft liegt!

Die Aufgabe als Moderatorin der Sportschau zu agieren, wurde schon einmal an mich herangetragen. Vor drei Jahren trat ich als die Putzfrau „Frau Schmidt“ auf und führte mit meinem Kollegen Hallier und Marvin Koch, einem damaligen Schüler durch den gelungenen Abend. Bei dieser Sportschau werde ich Sie als Anja von Dufving durch den Abend begleiten. Ich hoffe, sie können über unsere tollen Schüler und Schülerinnen staunen und ihre großartigen Leistungen mit frenetischem Applaus honorieren. Haben Sie Spaß und seien Sie gespannt auf unsere einzigartige Sportschau! Ich wünsche uns einen schönen Abend!

Ihre Anja von Dufving

Duo

Zum vierten Mal findet 2017 die Sportschau der KGS Salzhemmendorf statt. Und zum vierten Mal darf ich ein wenig durchs Programm führen.

> ***Vier mal dabei - bitte nicht wiederwählen***

Bei jeder Sportschau hatte ich kompetente Mitstreiter, angefangen bei der Kollegin Regina Nagel und dem Kollegen Timo Heiken. Beide haben die Schule schon vor längerer Zeit verlassen, was aber nichts mit der Sportschau zu tun hatte.

Wir fanden mit Janis Heller und Marvin Koch zwei talentierte Schüler als Moderatoren, begleitet von der charmanten Marie-Christine Morandini bei der zweiten Ausgabe und der überaus professionellen Parkettkosmetikerin Frau Schmidt bei der bislang letzten Show.

> Wie ich höre, ist Frau Schmidt diesmal verhindert. Aber um so mehr freue ich mich auf Anja von Dufving, mit der ich dann meine Abschiedsvorstellung geben darf.

Was mich persönlich dazu qualifiziert, eine Sportschau zu moderieren, werden Sie sich fragen. Nun, erstens sieht man das (ok., vielleicht nicht mehr so richtig), aber zweitens muss ich ja nur über Sport reden, und unqualifizierte Bemerkungen zu machen, war schon immer eine meiner Stärken.

Freuen Sie sich mit mir auf die Darbietungen unserer sportlichen Schülerinnen und Schüler!

Ihr Dieter Hallier

Das Programm

19.00 Uhr	Bodenturnen I und Eröffnungs-Tanz
19.05 Uhr	Begrüßung
19.10 Uhr	Einrad-Show I
19.15 Uhr	Bodenturnen II und Trommeln
19.25 Uhr	Fitness-Class I
19.30 Uhr	Kinball/Headis/Klettern/Stockkampf
19.40 Uhr	Kunstrad
19.45 Uhr	Rollkunstlauf
19.50 Uhr	Trapez I
19.55 Uhr	Mini-Trampolin
20.00 Uhr	**Pause – Lassen Sie sich verwöhnen!**
20.20 Uhr	Cheerleading
20.30 Uhr	Trapez II und Vertikaltuch
20.35 Uhr	Waveboard
20.40 Uhr	Tanzgruppe Marta
20.45 Uhr	Fitness-Class II
20.50 Uhr	Einrad-Show II
21.00 Uhr	Großes Trampolin
21.10 Uhr	Ausmarsch und Dank

Ruckzuck ist einfach.

Wenn man Geld leicht und schnell per Handy senden kann. Kwitt, die neue Funktion der S-App.

Sparkasse Hameln-Weserbergland

Heute Abend...

Heute Abend dürfen wir das gemeinsam erleben, was in den vergangenen vierzehn Monaten erarbeitet wurde und das, was die KGS Salzhemmendorf unter anderem ausmacht:

Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen und Schulformen üben mit viel Leidenschaft und Fleiß in vielfältigen Sportarten, wollen neue Bewegungsformen kennen- und in bestimmten Bereichen dazulernen. Wir können uns gleichfalls auf Eltern und Großeltern verlassen, die ihre Kinder und Enkelkinder zu Sportturnieren begleiten, als Fahrer fungieren, schlicht jederzeit dabei sind und helfen.

Besonders bemerkenswert ist an unserer Schule die erstklassige und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Gremien: Viele Pädagogen, und hier vor allem auch die Sportkolleginnen und -kollegen, setzen sich deutlich über ihre Unterrichtsverpflichtung hinaus ein; sie investieren zusätzliche Zeiten für Training, Wettbewerbe und Übungsstunden, besuchen regelmäßig Fortbildungen bzgl. relevanter Sicherheitsaspekte und neuer Sportangebote.

Auch die Schulleitung unterstützt die Vorhaben im sportlichen Bereich, ermöglicht Trainingszeiten, vertraut den Kollegen in ihren Aktivitäten. Somit können Turniere stattfinden und auch Mannschaften für den Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ gemeldet werden.

Eine wesentliche Rolle bei der Realisierung unserer großen Vorhaben, Sportgeräte zu kaufen, spielt der Elternverein. Mögliche Wünsche für Anschaffungen im Fachbereich stoßen im Vorstand des Elternvereins stets auf offene Ohren.

Die finanzielle Unterstützung heimischer Unternehmen, Partnerschaften bei Turnieren, Sportfesten oder das Engagement der Sparkasse Weserbergland bei der heutigen Sportschau sind das Fundament unserer Aktivitäten. So entstanden Kooperationen mit der Ith-Sole-Therme und dem GYM37 und wirtschaftliche Verknüpfungen wie die Schülergenossenschaft Kanstein, die u. a. den Verkauf von 96-Fanartikeln und Eintrittskarten für Spiele unseres Fußball-Zweit-Bundesliga-Partners organisiert.

Für den reibungslosen visuellen und akustischen Ablauf am heutigen Abend sorgt die Veranstaltungstechnik-AG, die von Hauptschulleiter Sebastian Happe geleitet wird. In den vergangenen Jahren wuchs die Truppe, die sowohl bei großen MukuBi als auch Sport-Veranstaltungen kompetent zu Werke geht, zu erstklassigen Technik-Experten.

Ein tolles Duo moderiert die Sportschau: Unsere geschätzte Kollegin Anja von Dufving führt uns gemeinsam mit dem unverwüstlichen Dieter Hallier durch den Abend.

Und wenn mal etwas schief läuft, dann sind unsere Schulsanitäter zur Stelle: schnell, von Oberstudienrätin Anne Multhoff Ansprechpartnerin für Aus- und Weiterbildung bei den Johannitern in Holzminden bestens geschult und gewissenhaft. Bei allen Sportturnieren verrichten diese „weißen Engel“ unauffällig ihren Dienst und sind allzeit bereit.

Das alles ist nicht selbstverständlich und deshalb an dieser Stelle schon einmal ein großes Dankeschön an alle, die zum Gelingen der heutigen Veranstaltung beigetragen haben und beitragen werden.

Die teilnehmenden Sportler

Das Einrad ist ein Fahrzeug, das nur mit einem Punkt (dem Rad) den Boden berührt. Meist versteht man darunter ein mit Muskelkraft angetriebenes Pedalfahrzeug, das vor allem als Sportgerät, aber auch von Artisten im Zirkus oder Varieté genutzt wird.

Das Einrad-Mädel-Team

Unser Team besteht aus elf Mädels. Uns allen hat das Einradfahren und auch das Training für die Sportschau trotz mancher Turbulenzen sehr viel Spaß bereitet. Wir haben in den Trainingsstunden sehr viel dazugelernt.

Einige von uns konnten nicht einmal aufsteigen, geschweige denn fahren. Frau Gorissen, unsere Trainerin, hat uns in der Zeit sehr viel beigebracht und wir danken ihr sehr dafür.

Wir alle hatten im Team sehr viel Spaß und Freude, was uns zusammengeschweißt hat. Wir haben viele tolle Showeinlagen, wie z.B. die Schlange, die Mühle und die Turbine, und vieles mehr eingeübt. Hierbei gab es auch die ein oder andere kleine Verletzung; dies hat uns jedoch nicht davon abgehalten, fleißig weiterzutrainieren. Das Team hat die Musik zu der Einrad-Show ausgesucht und wir hoffen, dass wir nach all den harten Trainingsstunden eine ordentliche Show hinbekommen.

Die Trommler

Trommeln werden auf der ganzen Welt in vielfältiger Form als Rhythmus-, Effekt- oder Signalinstrumente verwendet und zählen zu den ältesten Musikinstrumenten der Menschheit.

Seit Beginn des Schuljahres existiert im Rahmen eines WPBs die „Latin - Combo“ unter der Leitung von Tilman Wüstefeldt. Die Combo, bestehend aus Schülerinnen und Schülern der 7. Klassen aus dem Haupt- und Realschulzweig, wird die Sporthalle mit heißen lateinamerikanischen Rhythmen zum Kochen bringen.

Unsere Turner:

Viele der Schülerinnen und Schüler haben sich in der Sportschau-AG seit Februar 2016 auf die Sportschau vorbereitet.

Boden, Trapez und Vertikaltuch

Die Fünftklässler und einige Nachzügler sind seit August dabei. Da so viele Schülerinnen und Schüler Interesse zeigten, wurden zusätzliche Trainingszeiten eingerichtet. Die Bodenturner treffen sich mittwochs in der 7. und 8. Stunde, die Trapezgruppe trainiert donnerstags in der 7. und 8. Stunde. Manche Schüler sind so motiviert, dass sie an beiden Tagen zum Training kommen. In den letzten Wochen vor der Schau fuhren einige Schüler auch nach Hameln, um sich freitags von 20.00 – 21.30h in der Akrobatenschulung weiter zu verbessern.

Die Gruppe der Bodenturner hat mit 25 Schülern die meisten Teilnehmer. Die Großen üben selbständig, während die Jüngeren, überwiegend aus dem 5./6. Jahrgang, unter der Leitung von Frau Brock trainieren. Je nach Wunsch der ausgewählten Übungen, sei es z.B.

Handstand, Rad, Brücke u.a., sind die Mädchen mit Eifer dabei, Bewegungsabläufe zu erlernen und zu verbessern. Am Ende werden die gelernten Elemente in einer Choreographie zusammengefasst. Mit dem Trapez haben wir ein neues Gerät in unser Programm aufgenommen. Die Idee dazu lieferte der Besuch bei einer Aufführung des Kinder- und Jugendzirkus BIKONELLI in Bad Münder.

Die Arbeit am Trapez erfordert Körperspannung und auch Mut. Manchmal sind die Übungen etwas schmerzhaft, vor allem, wenn die Einwickeltechnik angewendet wird. Nach anfänglicher Begeisterung sind schließlich acht Mädchen und unser Quotenjunge Robin der Trapezgruppe treu geblieben. Mit Anna Hartje, die am Vertikaltuch ihr Können zeigen wird, ist eine externe Sportlerin am Start. Die Fünftklässlerin vom Schiller-Gymnasium Hameln

bietet eine Tuch-Show und hofft, dass sich möglicherweise auch Turnerinnen der KGS für diese spezielle Akrobatikform begeistern lassen. Unterstützung erfährt Anna von den Schwestern Finja und Kira Ziegenmeyer mit ihrer Trapez-Duo-Kür. In den vergangenen Monaten haben sich die ehrgeizigen Ladies neben den KGS-Trainingszeiten in Hameln beim Akrobatiktraining toll weiter entwickelt.

Fitness-Class

Fitness-Class wird von den SuS der 11. und 12. Jahrgänge präsentiert, wobei der eine oder andere Schüler in die Rolle des Instructors schlüpft und die Class anleitet.

An diesem Abend werden die Oberstufenschüler von ehemaligen SuS der KGS Salzhemmendorf tatkräftig unterstützt, diese SuS haben die Fitnessbranche für ihre berufliche Zukunft genutzt und bereits eine offizielle Ausbildung zum Instructor absolviert, die Zuschauer erhalten also auch einen kleinen Einblick in die sportliche und berufliche Entwicklung ehemaliger SuS der KGS.

Headis | KoBaTi

Der Funsport Headis ist eine Mischung aus dem herkömmlichen Tischtennis und dem Kopfball des Fußballs.

Da an einer herkömmlichen Tischtennisplatte gespielt wird, der Ball aber nur mit dem Kopf berührt werden darf, verbindet Headis das Kopfballspiel des Fußballs, die taktischen Elemente des Tennis sowie die Beinarbeit des Tischtennis miteinander.

Vor drei Jahren hielt diese megafreudvolle Trendsportart Einzug in den Ostkreis. Schulmeisterschaften, Kreismeisterschaften für Damen und Herren im Einzel und Doppel – immer von der Sparkasse Weserbergland gesponsert- wurden in der Salzhemmendorfer Sporthalle veranstaltet. Der Schweiß lief, die Spielfreude wuchs bei jedem Turnier. Aber sehen Sie heute Abend selbst!

Klettern

Im Mai 2002 erliefen die Schülerinnen und Schüler beim ersten Sponsoringlauf in der Geschichte der KGS den unglaublichen Betrag von 19.500 Euro.

Somit konnte der Wunsch der Schüler und der Sportkollegen erfüllt werden und eine Kletterwand in der Sporthalle gebaut werden.

Auch heute noch begeistern die ausgebildeten Sportlehrerinnen und –lehrer vierzehn Jahre nach der Anfang 2003 eingeweihten Wand im Sportprofil und auch im regulären Sportunterricht die Schülerinnen und Schüler bereits ab Klasse 5.

Klettern bedeutet in erster Linie, Vertrauen zu entwickeln: in sich selbst, Vertrauen in die Sicherungsgeräte, das Material und in die Partnerin oder den Partner. Es heißt aber auch, kontrollierte Risiken einzugehen und gegen Angstgefühle anzukämpfen.

Kinball - Das Spiel mit dem großen Ball

Mitte der 1980-er Jahre hatte ein kanadischer Sportlehrer die Idee, einen 1,22m großen Ball im Sportunterricht zu erproben.

Es muss erfolgreich gewesen sein, denn nunmehr hat dieser Ball und das gleichnamige Spiel, Kinball, auch bei uns Freunde gefunden; das einzige Spiel, bei dem drei Mannschaften (zu je vier Spielern) gegeneinander spielen.

Aufgrund der großzügigen Unterstützung der Sparkasse Weserbergland konnten wir drei Kinbälle anschaffen und diese mit den Schülern im Sportunterricht in Lehrgängen kennenlernen und ausprobieren. Lassen Sie sich überraschen von einer im wahrsten Sinne des Wortes völlig neuen Sportart. Zwei Kurse des zehnten Jahrgangs zeigen ihnen heute wie aufregend und ansprechend Kinball sein kann.

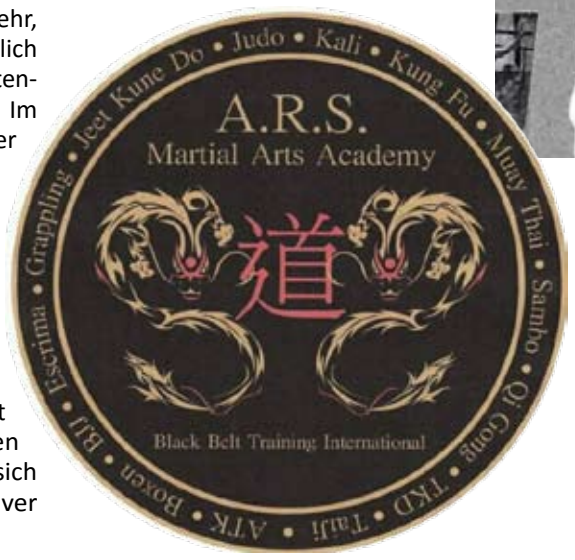
Stockkampf

Auf dem Bild ist das Logo des Systems zu sehen, was ich seit acht Jahren betreibe.

Jascha Nobre

Zuhause trainiere ich mal mehr, mal weniger. Durchschnittlich dreimal die Woche - die Intensität ist mal höher mal niedriger. Im Allgemeinen gefallen mir an der Kampfkunst und Selbstverteidigung zwei Aspekte ganz besonders.

Der erste ist der körperliche Einsatz bzw. die verbesserte Fitness. Zum zweiten stärkt es das Selbstbewusstsein und die Fähigkeit auch in angespannten Situationen Ruhe zu bewahren und notfalls sich selber und Unbeteiligte in relativer Sicherheit zu wissen.



Kunstrad

Kunstradfahren ist eine Radsport- und Ästhetiksportart, die zumeist in Sporthallen auf einem speziell dafür vorgesehenen Hallenrad (auch „Saalmaschine“ genannt) ausgeübt wird.

Mein Name ist Johanna Heuer, im Sommer mache ich mein Abitur an der KGS. Ich war schon bei der letzten Sportschau dabei und es hat total viel Spaß gemacht. Als ich erfahren habe, dass 2017 die IV. Sportschau stattfinden wird, war für mich von Anfang an klar, dass ich wieder mitmachen werde.

Ich betreibe seit 8 Jahren Kunst- und Einradsport im Radsportverein Coppengrave e.V., unter anderem auch bei Landesmeisterschaften, und ich finde es einfach schön, als Schülerin der KGS Salzhemmendorf meinen Teil an so einem tollen Event wie der KGS-Sportschau beitragen zu können.

DV Dienstleistungen
Galabau-Gebäude-Service

Im Garten und Landschaftsbau beraten wir Sie bei der Neu- oder Umgestaltung Ihres Gartens. Jede ausgeführte Arbeit wird spezifisch auf Sie angepasst und nach Ihren Vorstellungen umgesetzt. Mit unserem langjährigen und erfahrenden Team führen wir alle Tätigkeiten, von der Planung über die Pflege bis hin zur Betreuung Ihres Garten(t)raums, aus.

Mit der Gebäudereinigung bieten wir Ihnen umfassende Leistungen zur Herstellung von Sauberkeit, Hygiene und zur Unterhaltung Ihres Objektes an. Hier bieten wir Ihnen ebenfalls eine ausführliche Beratung und Planung, sowie die auf Sie spezifisch angepassten Tätigkeiten an.

Unser Spektrum an Dienstleistungen wird durch weitere Serviceleistungen abgerundet. Tätigkeiten in diesem Bereich umfassen Oberflächenreinigungen, Winterdienst, Friedhofspflege sowie Transportdienste.

de Vries Dienstleistungen **www.andreasdevries.de**

Schützenplatzweg 5
31020 Salzhemmendorf
05153 / 1552

Rollkunstlauf

Rollkunstlaufen, auch Rollschuhkunstlauf genannt, ist eine dem Eiskunstlaufen ähnliche Sportart, die auf Rollschuhen in Hallen oder auf Außenbahnen ausgeübt wird. Die Sportler präsentieren in Wettbewerben und in Showveranstaltungen einzeln, als Paar oder in großen Formationen die Beherrschung des Sportgeräts und des eigenen Körpers und führen verschiedene Laufelemente mit musikalischen Choreografien vor.

Schon bei der ersten Sportschau waren die Rollkunstläufer am Start. Mit Juliana Laubinger aus der zehnten Realschulklasse rollt ein Mädel der KGS in der sehr erfolgreichen Mannschaft aus Aerzen.

Das Rollkunstlaufen vereint Eleganz und sportliche Höchstleistung und ist dem Eiskunstlaufen sehr verwandt. Es werden Wettbewerbe und Meisterschaften in den Kategorien Rollkunstlauf (Einzel- und Paarlauf), Rolltanz, Solotanz und Formationslauf ausgetragen. Der Einzellauf wird in die Bereiche Pflicht und Kür unterschieden. Starter in beiden Bereichen werden als Kombinationsläufer bezeichnet. Im Einzel, sowie im Paarlauf ist die Kür in zwei Abschnitte unterteilt. Erst wird ein Kurzprogramm mit vorgeschriebenen Elementen gelaufen, danach folgt die Kür, wobei die Elemente entsprechend der Altersklasse frei gewählt werden dürfen.

Im Tanzen (Roll- und Solotanz) werden zwei Pflichttänze, ein Spurenbildtanz und eine Kür gezeigt. Beim Formationslaufen laufen mindestens 12 und höchstens 24 Sportler gemeinsam eine Kür. In dieser Mannschaftsdisziplin sollen die Elemente, kleine Sprünge und Pirouetten, möglichst in origineller Form synchron dargeboten werden. Heute zeigen wir, der RST- Hummetal, euch eine Showformation mit 16-20 Läufern, die ein Mensch-ärger-dich-nicht-Spiel auf Rollen präsentieren. Diese Choreographie wird auch auf der Deutschen Meisterschaft für das Showlaufen gezeigt. Die Musik wurde aus verschiedenen Instrumentalstücken zusammengeschnitten.

Cheerleading

Cheerleading ist ein Sport mit vielen Facetten. Der Bau von Pyramiden und kleineren Hebefiguren, Turnen, Akrobatik, Tanz und die bekannten Anfeuerungsrufe gehören dazu.

Eine ganze Menge, was die 22 Schülerinnen bisher gelernt haben. Seit den Sommerferien trainieren wir für die Sportschau. Die Choreographie wurde gemeinsam erarbeitet und viele Ideen der Schülerinnen konnten eingebaut werden. Neben dem sportlichen Teil wurde auch ordentlich gebastelt, denn einen Cheerleader ohne Haarschleife, den gibt es nicht! Wir hoffen auf eure Unterstützung während der Sportschau und hier schon einmal der Text, der auch gar nicht so schwer ist!

KGS, KGS,

ENGELHARD
Taxi & Mietwagen

Taxi Engelhard
Stephen Engelhard
Badestraße 13
31020 Salzhemmendorf

Tel.: 05153 - 61 07
Fax: 05153 - 61 97
taxi.engelhard@aol.de

Waveboard

Das erste Waveboard wurde von einem koreanischen Designer entwickelt und dort unter dem Namen Casterboard ab dem Jahr 2003 verkauft.

Im Jahr 2004 kamen dann diese Boards auf den US-amerikanischen Markt und wurden in Deutschland erstmals bei der ispo SPORT & STYLE 2007 in München unter der Bezeichnung Waveboard vorgestellt. Seitdem erfreut sich das Waveboard immer größerer Beliebtheit und wird mittlerweile von vielen Herstellern und Importeuren in verschiedenen Qualitäten, Techniken und Preislagen angeboten.

Schon 2013, bei der letzten Sportschau, wurden die Boards präsentiert. Die Truppe der Waveboarder setzt sich aus Sportlerinnen des 5.-7. Jahrgangs zusammen. Schon „unsere Neuen“ können nach erst einigen Monaten an ihrer neuen Schule auf der Sportschau mitwirken und ihre Fahrkünste unter Beweis stellen. Trainerin Jenny Breck erarbeitete in den vergangenen Monaten gemeinsam mit ihren selbstbewussten Girls eine sehenswerte Kür.

Tanzgruppe Marta

Der WPK Tanzen trainiert seit dem 08.08.2016 und besteht aus drei verschiedenen Tanzgruppen.

Die Mädchen und Jungen unseres 8. Jahrgangs haben sich auf verschiedene Tanzrichtungen spezialisiert und arbeiten derzeit an drei verschiedenen Choreographien.

Die Schülerinnen und Schüler üben fleißig jeden Montag ihre Tanzschritte für ihre Auftritte in der diesjährigen Sportschau. Präsentiert werden die Tanzrichtungen Ballett, Hip-Hop und lateinamerikanische Tänze

Gut beraten.
Gut versorgt.

APOTHEKE
am Rathaus . im Saaletal

Salzhemmendorf EKZ
Tel. 0 51 53 / 80 35 85

Durchgehend für Sie geöffnet:
Mo.-Fr. 8.00 - 19.00 Uhr
Sa. 8.00 - 14.00 Uhr

Oldendorf an der B1
Tel. 0 51 53 / 62 04

geöffnet:
Mo.-Fr. 8.00 - 13.00 u.
15.00 - 18.00 Uhr
(außer Mi.)
Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

P

Kostenloser Botendienst im gesamten Flecken Salzhemmendorf!

Trampolin

Unsere Trampolinturner gehören zum festen Stamm der Sportschau-Teilnehmer. In diesem Jahr gehen Schülerinnen und Schüler aus allen Jahrgangsstufen zwischen Jahrgang 5 und 10 in die Luft.

Die waghalsigen Jumper zeigen Sprünge am Mini-Trampolin (weite Flugrollen, Salti, Barani = Salto vorwärts mit 1/2 Schraube, Rückwärtssalto), am Turnier-Minitrampolin (zusätzlich zu den genannten Sprüngen noch der Doppelsalto!!) und am großen Turnier-Trampolin (auch hier Doppel-Salti, Fliffis = Doppelsalto vorwärts mit 1/2 Schraube im zweiten Salto, Double-Side-Flip = seitlicher Doppelsalto).

In der Regel bringen sich die Kids die Sprünge selbst bei. Frau Brock frotzelte die Jungs im letzten Sommer augenzwinkernd an: „Na, Jungs, den Doppelsalto habt ihr doch bei der letzten Sportschau schon gezeigt. Habt ihr nichts Neues zu bieten …?“ Seitdem arbeiten die Burschen am Dreifach-Salto …

Die Anschaffung der beiden Turniertrampoline (klein und groß) bedeutete für uns hinsichtlich der Sprungmöglichkeiten unserer Flugkünstler einen wahren Quantensprung. Da die u.a. durch den letzten Sponsoringlauf angeschafften Geräte extrem starke Federn besitzen, können besonders hohe Sprünge trainiert und gezeigt werden. Sie werden staunen, was die Mädchen und Jungen heute Abend zeigen werden!

Maler

Christoph Pommerening
Maler- & Lackierermeister
Über dem Hagen 5 A
31020 Salzhemmendorf
OT Wallensen

Maler- & Tapezierarbeiten
Fassadenarbeiten
Wärmedämmung
Bodenbelagsarbeiten
u.v.m.

Tel. 0 51 86 · 3 79
Mobil 01 70 · 5 53 85 88
Fax 0 51 86 · 94 12 85

Sport an der KGS weiterhin freundlich

Mit der Landesauszeichnung „Sportfreundliche Schule“ möchten der LandesSportBund Niedersachsen und das Niedersächsische Kultusministerium für ein sportfreundliches Klima an den Schulen werben.

Beim Rundgang durch die Schule anlässlich der Folgezertifizierung, der Schilderung unserer Aktivitäten im Fachbereich Sport, der Informationen über die besonderen Angebote des Förderns und Forderns, schlackerte Gregor Sültrup, Fachberater Sport der Landesschulbehörde Hannover, mit den Ohren: „Da kann man ja einiges machen bei Ihnen!“

Dank der großartigen Unterstützung des Eltern- und Fördervereins und der großzügigen Ausstattung, die wir inzwischen haben, fällt die Vermittlung einzelner Bausteine leichter. Die Schülerinnen und Schüler haben, wenn sie denn interessiert sind, erstklassige Bedingungen, um sich sportlich weiterzuentwickeln.Bei der Einweihung des Turnier-Mini-Trampolins im letzten Jahr zum Beispiel, standen 50 Mädchen und Jungen andächtig um das neue spitzenmäßige Sportgerät und sahen gebannt zu, als der erste Sprung ausgeführt wurde.

Die Rahmenbedingungen sind somit gegeben, die Sportkolleginnen und -kollegen sorgen mit ihrem Engagement dafür, dass eine entsprechende Umsetzung erfolgt. Die Auszeichnung zur „Sportfreundlichen Schule2 ist ein „Zertifikat für hervorragende Leistungen und besonderes Engagement in der Bewegungsförderung von Kindern und Jugendlichen durch vielfältige Sport- und Fitnessangebote“ (zitiert aus: Niedersächsisches Kultusministerium; Presse- und Öffentlichkeitsarbeit).

Doch der Reihe nach: Immer wieder hörten die Verantwortlichen an der KGS von Schulen, die sich bemühten die Auszeichnung „Sportfreundliche Schule“ zu erhalten. Da schon seit Jahren auf breiter Basis und punktuell in leistungssportlicher Hinsicht gearbeitet wurde, kam die Idee auf, das Unterfangen, eine ansprechende Bewerbung abzugeben, in Angriff zu nehmen. Es musste in unterschiedlichen Bereichen gearbeitet worden sein. Hier nun die Kriterien, die für die Landesauszeichnung „Sportfreundliche Schule“ erforderlich sind:

- Der angestrebte sportliche Schwerpunkt muss Bestandteil des Schulprogramms sein und zur Profilbildung der Schule gehören.
- Intensive Zusammenarbeit zwischen Schule und Sportverein oder Sportverband Talentsichtung und Talentförderung motorisch begabter Schülerinnen und Schüler.
- Regelmäßige Teilnahme an Schulwettkämpfen (z. B. Sportabzeichen, Bundesjugendspiele, Jugend trainiert für Olympia) Vielfältige Angebote von Sportarbeitsgemeinschaften.
- Durchführung des Schwimmunterrichts entsprechend den Vorgaben
- Bewegungsmöglichkeiten und Bewegungsangebote im Schulgebäude und auf dem Schulgelände
- Regelmäßige Teilnahme der Lehrkräfte/ pädagogischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an Fortbildungsmaßnahmen im Sport

Zusätzliche Gelder oder weitere Lehrerstellen sind mit dieser Auszeichnung nicht verbunden. „Mit der Landesauszeichnung Sportfreundliche Schule“ möchten der LandesSportBund Niedersachsen und das Niedersächsische Kultusministerium für ein sportfreundliches Klima an den Schulen werben und die Arbeit der Schulleitung, der Lehrkräfte sowie aller Personen, die sich in einer Schule für Sportlichkeit und Fitness der Kinder und Jugendlichen einsetzen, würdigen.“ (zitiert aus: Niedersächsisches Kultusministerium; Presse- und Öffentlichkeitsarbeit)

Diese Auszeichnung konnte natürlich nur erreicht werden durch das großartige Engagement der lehrenden Sportkollegen. Das hervorragend funktionierende Zusammenspiel der schon seit Jahren oder Jahrzehnten unterrichtenden älteren Kolleginnen und Kollegen und der jungen Pädagoginnen und Pädagogen ist schon bemerkenswert. Erfahrung und wertvolle Tipps verqui-

cken sich mit tollen Ideen und Neugier. Fortbildungen in Trendsportarten, Auffrischung von Kernkompetenzen; Hochengagierte Experten vermitteln Freude am sportlichen Miteinander, animieren zu und motivieren die Schüler in vielfältigen Bewegungsangeboten und verrichten ihren Dienst sicherlich nicht nach Vorschrift.

„Ein großes Dankeschön und „Hut ab“ den Kolleginnen und Kollegen!

- Auseinandersetzung mit dem Thema Ernährung, Sport und Gesundheit im Unterricht und in Projekten
- Gesundes Verpflegungs- und Getränkeangebot
- Anerkennungskultur für Leistungen und Engagement im Sportbereich.

Sportfreundliche Schule

NIEDERSACHSEN

BEWEG DICH FÜR DEINE ZUKUNFT

Zertifiziert für hervorragende Leistungen und besonderes Engagement in der Bewegungsförderung von Kindern und Jugendlichen durch vielfältige Sport- und Fitnessangebote

Niedersächsisches Kultusministerium

LandesSportBund Niedersachsen e.V.

Physiotherapie Hartje im Bellevue

Leistungen auf Rezept

- Krankengymnastik (am Gerät, im Wasser, Neuro)
- Funktionstraining im Wasser
- Manuelle Lymphdrainage
- Massage & Wärmetherapie

Zusatzleistungen

- Heilpraktik der Physiotherpie
- Personal Training
- Betriebliche Gesundheitsförderung

Physiotherapiepraxis Hartje
164er Ring 9,
31789 Hameln
Tel: 0 51 51 / 95 99 52
www.physio-hartje.de

Ultraschalldiagnostik von Muskeln und Gelenken

- strahlenfrei, kostengünstig und schmerzfrei
- schnelle Terminvergabe
- Schnittbild in Echtzeit
- Sofortige Besprechung der Bilder und der Therapiemöglichkeiten

Indikationen:

Bei frischen und akuten sowie langanhaltenden Verletzungen!

Gutschein für eine Ultraschalldiagnostik in Höhe von 10 Euro

www.physio-hartje.de

Postbank-Christmas-Cup

Das Schiller-Gymnasium schaffte das „Quadrupel“ - der vierte Erfolg in Serie.

Seit Dezember 2001 findet in der Sporthalle in Salzhemmendorf ein Fußballhallenturnier von Schülern aus dem Kreisgebiet und der befreundeten KGS aus Pattensen statt. Wenn am vorletzten Tag vor den Weihnachtsferien das erste Spiel angepfiffen wird, fiebern sowohl die Aktiven als auch die vielen zuschauenden Fußballinteressierten dem Indoor-Zauber um den KGS-Postbank-Christmas-Cup entgegen.

Fußballerische Leckerbissen, gespielt wird auf 5m x 2m-Tore, sind garantiert,

denn zahlreiche erstklassige Kreis- Bezirks- und Landesligaspieler stehen auf dem Parkett.

Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen übernehmen die Verköstigung (Softdrinks, Waffeln, Hot Dogs, Brezeln, belegte Brötchen). Das siegreiche Team wird mit dem 70 cm hohen KGS-Postbank-Christmas-Cup prämiert, die Zweit – Viertplatzierten mit weiteren Preisen belohnt. Der beste Torhüter, der beste Feldspieler und der beste Torschütze werden ausgezeichnet. Interessierte Zuschauer sind zu diesem spannenden Fußballvergnügen herzlich eingeladen.

Für Stimmung auf den Tribünen sorgen mit nahezu professionellem Equipment die Schülerinnen und Schüler der Technik-AG unter Leitung von Hauptschulleiter Sebastian Happe. Die 300 – 400 Schülerinnen und Schüler auf den Rängen bringen die KGS-Arena zum Brodeln.

Beim nunmehr sechzehnten Aufeinandertreffen der besten Schulmannschaften dieser Region in der Sporthalle Salzhemmendorf im Dezember 2016 konnte sich der Turnierfavorit,

die Schiller-Kicker, im Finale gegen das Überraschungsteam der KGS Pattensen nach hartem Kampf mit 2:1 durchsetzen, schaffte das „Quadrupel“ - der vierte Erfolg in Serie - und sicherte sich so den begehrten KGS-Postbank-Christmas-Cup zum insgesamt fünften Mal und avancierte somit zum Rekordsieger.

Die Sieger beim Postbank-Christmas-Cup

- 2001 HS/RS Aerzen
- 2002 Pestalozzischule Hameln
- 2003 Schiller-Gymnasium Hameln
- 2004 HS/RS Aerzen
- 2005 Wilhelm-Raabe-Realschule Hameln
- 2006 HS/RS Aerzen
- 2007 HS/RS Aerzen
- 2008 KGS Salzhemmendorf
- 2009 KGS Salzhemmendorf
- 2010 KGS Salzhemmendorf
- 2011 KGS Pattensen
- 2012 KGS Salzhemmendorf
- 2013 Schiller-Gymnasium Hameln
- 2014 Schiller-Gymnasium Hameln
- 2015 Schiller-Gymnasium Hameln
- 2016 Schiller-Gymnasium Hameln

knoke
Heizung • Sanitär • Lüftung
Kundendienst • Rohrreinigung Solartechnik
Quellweg 1 • 31020 Salzhemmendorf
Telefon: 0 51 53 / 9 61 24
Telefax: 0 51 53 / 9 61 25
knoke-haustechnik@t-online.de

Mission Titelverteidigung geglückt!

KGS-Team beim-Ladies-Cup erneut siegreich.

Wie bereits im Vorfeld vermutet ging es beim XI. Ladies-Cup der Sparkasse Hameln-Weserbergland extrem umkämpft und eng zu. Konnten die hoch gehandelten Schiller-Girls das kleine Finale für sich entscheiden, wiederholten die Spielerinnen der von Marco Atalay gecoachten Salzhemmendorferinnen nach spannendem Finale gegen die KGS Pattensen und einem 2:1-Erfolg den Vorjahrestriumph. Somit bleibt der riesige Sparkassen-Cup am Kanstein.

Total erschöpft, jedoch freudestrahlend schlenderte Sasha Rudolph nach der Siegerehrung vom Spielfeld. Bei ihrem letzten Auftritt beim KGS-Ladies-Cup avancierte die selbstbewusste Realschülerin mit ihrem Treffer zum 2:1 im Finale zur Matchwinnerin. So sehen Sieger aus!

Sportlich setzte der Ladies-Cup einmal mehr Maßstäbe: Enge Spiele, ein technisch hohes Niveau, große Leidenschaft und blitzsaubere Tore.

Mit drei Siegen in drei Spielen setzten sich die Pattensenerinnen in Gruppe 1 souverän durch, die Kanstein-Girls erreichten den zweiten Platz vor den Theodor-Heuss-Spielerinnen; die IGS Hameln belegte Rang 4 nach der Gruppenphase.

In der zweiten Gruppe kamen die erstmalig startenden KGS Bad Münder-Girls sowie die VikiLu-Mädels nicht über die Plätze 3 und 4 hinaus. Das jüngste Team, die Mädels vom Humboldt-Gymnasium Bad Pyrmont, überraschte die Schillerinnen im ersten Gruppenspiel und holte sich vor den Hamelnerinnen den Gruppensieg. Leider musste die auf der Sport-Gala 2016 zur besten Sportlerin im Kreis gewählte Emely Hornig nach einer unglücklichen Bewegung mit Verdacht auf Kreuzbandriss verletzt ausscheiden und ins Krankenhaus transportiert werden, ein Schock für alle.

Das erste Halbfinale war ein wahrer Krimi und hätte auch das Finale sein können. Mit 3:2 gewannen die Calenberger Girls aus Pattensen nach einem furiosen Spiel gegen die Schiller-Ladies.

Im zweiten Halbfinale ließen die Salzhemmendorfer Girls nichts anbrennen

und schossen die Humboldt-Girls mit 4.1 vom Feld.

Im kleinen Finale dominierten die Schiller-Mädchen gegen das Humboldt-Gymnasium und schafften einen verdienten 3:1-Erfolg. Im großen Finale trafen die Pattenserinnen und Salzhemmendorf, wie schon in der Gruppenphase, das die Gäste mit 3:0 für sich entscheiden konnten, aufeinander. Nachdem Marlena Fedder mit einem satten Rechtsschuss die umjubelte Führung der Kanstein-Schülerinnen erzielte, schlugen die Mädels aus Pattensen eiskalt zurück. Die bärenstarke, Aleksandra Smigidzka, ehemalige polnische Auswahlspielerin, glich für Pattensen aus. Mit einem kurz ausgeführten Freistoß sorgte Sasha Rudolph mit einem platzierten Weitschuss für die umjubelte Führung in der vollbesetzten KGS-Arena.

Die cleveren Kanstein-Girls brachten die Führung dann über die Zeit und revanchierten sich so für die 0:3-Packung in der Gruppenphase,

Entscheidend für den Erfolg war, dass Salzhemmendorfs Leonie York die Top-Torschützin des Turniers, Isi Wiese, an die Kette legte und Keeperin Conny Kolano mit spektakulären Paraden den Sieg festhielt. Die letzten Sekunden wurden vom begeisterten Publikum heruntergezählt, bevor der umjubelte Sieg gefeiert werden konnte.

Der stellvertretende Schulleiter Dr. Wilhelm Koops nahm nach dem Finale die Siegerehrung vor und betonte, dass „wir nach gefühlt 25 Jahren nicht nur gewinnen, sondern den Titel sogar verteidigen konnten“, und verteilte dicke Komplimente.

Als beste Spielerin des Turniers wurde Leonie York (KGS Salzhemmendorf) ausgezeichnet.

Sasha Rudolph wird nach sechs Ladies-Cup-Teilnahmen - schon in Klasse 5 war sie dabei – dann in diesem Jahr nicht mehr mitspielen; sicherlich wird die Matchwinnerin auf die inoffiziellen Schülerinnen-Indoor-Meisterschaften 2016 zukünftig wehmütig aber auch stolz zurückblicken …

Die Siegerinnen beim Ladies-Cup

2006 KGS Barsinghausen
2007 KGS Barsinghausen
2008 KGS Barsinghausen
2009 KGS Barsinghausen
2010 Theodor-Heuss-RS
2011 Schiller-Gymnasium
2012 Viktoria-Luise-Gym
2013 Schiller-Gymnasium
2014 KGS Pattensen
2015 KGS Salzhemmendorf
2016 KGS Salzhemmendorf

Carmen Ellmer

FRISEUR

coole Frisuren für kluge Köpfe

TEAM

Hauptstraße 32
31020 Salzhemmendorf
Tel:05153 / 7590

Auf ein Wort - über S

Frau Gorissen, obwohl Ihre Tochter nach dem Abi 2015 an der KGS schon lange nicht mehr bei uns zur Schule geht, sondern in Osnabrück studiert, sind Sie Woche für Woche von Coppengrave nach Salzhemmendorf gefahren, um unsere Einrad-Gruppe zu Höchstleistungen zu bringen. Was treibt Sie an?

"Schon bei der I. KGS Sportschau - im Jahr 2007 - habe ich mit der AG „Einrad" meinen kleinen Beitrag zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen. Nicht meine Tochter war damals der ausschlaggebende Grund (sie wurde erst später Schülerin der KGS), sondern meine aktiven Sportlerinnen im Radsportverein Coppengrave e.V.. Sie baten mich damals um Hilfe, die ich Ihnen gerne zusagte. Mein persönlicher Ansporn ist es, Kinder und Jugendliche für ein bewegungsaktives und sportliches Leben zu begeistern. Die KGS stellt Raum, Zeit und Arbeitskraft zur Verfügung, um den gesunden Bewegungsdrang der Schülerinnen und Schüler zu fördern. Diese Bemühungen müssen unterstützt und gefördert werden. Daher bin ich gern wieder -zum 4. Mal - bereit, bei der KGS-Sportschau ehrenamtlich zu helfen."

Lisa und Lukas Keilhoff, was kann Deine Schwester/Dein Bruder besser als Du?

Lisa: „Mein Bruder kann besser auf dem Trampolin springen; z.B. Salti, auch doppelt, Barani und Auerbach."

Lukas: „Meine Schwester ist am Boden besser als ich, turnt z.B. einen angewinkelten Handstand oder schlägt Räder."

Was kann dein Bruder/deine Schwester besser als du, Xenia und Tarek Demirag?

Tarek: „Meine Schwester Xenia kann Cheerleading besser als ich, und sie ist viel gelenkiger. Sie kann z.B. eine Brücke sehr gut."

Xenia: „Mein Bruder Tarek ist auf dem Trampolin besser als ich, da er eine bessere Körperspannung hat und das Trampolinspringen wirklich beherrscht. Außerdem kann er doppelte und dreifache Saltis auf dem Trampolin. Eine große Leidenschaft von Tarek ist Parkour."

Seid ihr im Sport Rivalen?

„Nein, im Sport sind wir keine Rivalen, da uns Sport sehr viel Spaß und Freude bereitet. In unserer Freizeit treiben wir gemeinsam sehr viel Sport auf unserem großen Trampolin im Garten. Wir lernen gemeinsam voneinander und helfen uns gegenseitig. Wir achten nicht darauf, was der eine besser oder schlechter macht."

Sport und Sportliches

Frau Gatzemeier, wie kommen Sie auf die Idee, sich drei Monate vor Ihrem wohlverdienten Ruhestand den Stress mit der Sportschau anzutun?

(lacht) „Das frage ich mich auch ... Ich war bisher an den letzten beiden Sportschauen mit Schülern vertreten, mit denen ich im Unterricht eine kleine Show vorbereitet hatte. In unserer Projektwoche zum Thema „Nachhaltigkeit“ haben Frau Brock und ich eine Akrobatik-Gruppe aufgebaut, die zu mehreren Events ihre Auftritte hatte. Die Zusammenarbeit mit Frau Brock war sehr erfreulich und harmonisch. So fragte sie mich, ob ich nicht im nächsten Sportschau-Team mitarbeiten wolle. Ich war zunächst skeptisch. Doch dann besuchten wir gemeinsam mehrere Zirkus- bzw. Akrobatikshows mit Kindern, so z.B. den Kinder- und Jugendzirkus BIKONELLI in Bad Münder. Danach hatten wir noch neue Ideen für unsere nächste KGS-Sportschau und nun bin ich dabei.“

Frau Sprengel, bei der letzten Sportschau waren Sie erstmals als verantwortliche Schulleiterin im Amt. Welche Erinnerungen haben Sie an das Ereignis vor vier Jahren?

„Neben den herausragenden sportlichen Leistungen ist mir besonders das Moderatorentrio von Dufving (alias Putzfrau Schmidt), Marvin Koch (alias Brat Pitt-Double) und unser Mikro-Dauerbrenner Dieter Hallier in Erinnerung geblieben, das mit Charme und Mutterwitz das Publikum aufs Beste unterhielt und so ganz nebenbei durchs Programm führte. Von den Sportarten hat mich das damals noch neue Kinball besonders begeistert. Aber am meisten erinnere ich mich wohl daran, wie stolz ich auf „meine“ Schule war. Während der gesamten Veranstaltung hatte ich eine leichte Gänsehaut, und mir wurde zum ersten Mal so richtig bewusst, welche schwere und gleichzeitig wunderbare Aufgabe ich als Schulleiterin dieser Schule übernommen hatte. Die „Sportschau“ setzt hohe Standards, die sich an vielen Stellen unserer Schule widerspiegeln.“

Jasmin Quant von der SGK, wie läuft nach dem Bundesliga-Abstieg der Verkauf der 96-Tickets im SGK-Shop?

„Durch den Bundesliga-Abstieg läuft der Verkauf der 96-Fan-Artikel und 96-Tickets etwas schlechter ... Ein mitwirkender Faktor war aber auch der Umbau unseres Shops, der glücklicher Weise nun beendet ist. Doch durch unseren Verkauf von Fairtrade-Produkten sowie der Caprisonnen und vieles mehr können wir über unseren Umsatz nicht klagen. Schaut doch bald mal in unserem neuen BEGEHBAREN Shop vorbei!!!!!!“

Kira und Finja Ziegenmeyer, wir haben mit euch mal wieder mehrere Geschwister-Paare bei der Sportschau dabei. Gibt es unter euch eine gewisse Rivalität?

Kira: „Nein. Rivalitäten sind für uns ein Fremdwort. Klar sind wir manchmal über etwas uneinig, aber auch das gehört dazu. Wir helfen und unterstützen den anderen, wo wir nur können. So wie es unter Schwestern üblich sein sollte.“

Finja: „Nein, finde ich nicht, denn wir machen sehr viel zusammen. Manchmal gibt es zwar doch die ein oder andere Unstimmigkeit – aber das ist auch schnell wieder vergessen. Wir helfen uns gegenseitig, wenn eine es noch nicht verstanden hat oder noch nicht kann. Wir mögen beide Sport einfach zu gern, um uns deswegen richtig zu streiten.“

Vincent/Justus Stender, was kann Dein Bruder besser als Du?

Vincent: „Mein Bruder kann besser Fußball und Tischtennis spielen als ich.“

Justus: „Mein Bruder ist der bessere Trampolinspringer von uns beiden.“

Herr Happe, was hat sich in den vergangenen Jahren so getan rund um die Technik-AG …?

„Seit der letzten Sportschau hat sich das Veranstaltungstechnik-Team stark verjüngt. In diesem Jahr wird die Show von 7. und 8. Klässlern gestemmt. Wir sind technisch noch besser ausgestattet als vor drei Jahren und können Traversen und zahlreiche Scheinwerfer und ein neues digitales Mischpult unser Eigen nennen. Zudem helfen ehemalige Schüler von der letzten Sportschau diesmal mit und unterstützen uns mit technischer Ausstattung und know how.“

Giuliana und Luisa Glomb gibt es unter euch Schwestern eine gewisse Rivalität?

Giuliana: „Nein, wir sind keine Konkurrentinnen, da wir uns gegenseitig immer etwas beibringen und uns helfen.“

Luisa: „Sehe ich auch so, dabei ist Giuliana etwas gelenkiger als ich, bei Übungen und Sachen, bei denen man etwas mehr Mut benötigt, habe ich die Nase vorn …“

Frau Breck, Sie waren erstmals beim Training zur Sportschau, bei der Sportschau-AG, dabei. Wie war´s denn?

„Das Klima unter den Schülerinnen und Schülern verschiedener Schulzweige und Jahrgänge war sagenhaft; hier wurde KGS gelebt!

Gemeinsam kamen wir an Grenzen und haben diese überwunden. Es hat mir immer viel Spaß gemacht – eine Erfahrung, die ich nicht missen möchte. Ich bin stolz auf unsere Teilnehmer!“

Leonie/Selina Häger, was kann Deine Schwester besser als Du?

Leonie: „Meine Schwester Selina ist gelenkiger als ich; sie ist kleiner und biegsamer und somit die elegantere Turnerin.“

Selina: „Meine Schwester Leonie ist selbstbewusster als ich und kann eine Gruppe besser führen. Sie ist aber auch schon älter als ich …“

Frau Dabré, wie schafft man es an Weltmeisterschaften im Cheerleading teilzunehmen?

„Viel Training gehörte da genauso dazu, wie eine lange Reihe von Qualifikationswettkämpfen. Nach dem Erringen der Titel „Landesmeister“, „Deutscher Meister“ und „Europameister“ wurden wir vom Verband ausgewählt und durften Deutschland dann in der Kategorie „Groupstunt“ vertreten.“

Ihr kompetenter Partner für Elektrotechnik schon seit 1962.

Die Nr. 1 für Ihr intelligentes Zuhause

radio schulz

media@home Schulz

TV · Hifi · Elektrogeräte
Home Automation · Smart Home
Elektroinstallation · Kundendienst

Mo – Fr 08.30 – 18.30 Uhr
Sa 09.00 – 14.00 Uhr

Radio Schulz GmbH
Hildesheimer Straße 3 – 3a
31789 Hameln / Afferde

T 05151 / 150 55
www.radio-schulz.de

mosterei ockensen

Feiern mit Stil

Außergewöhnliches Ambiente · bis 120 Personen · eigene Küche

Scheunencafé · Mosterei Ockensen GmbH & Co KG
Bergstraße 6 · 31020 Salzhemmendorf · Telefon: 05153 - 801 824

www.diemosterei.de

Sportturniere

Schon seit Jahren zählen die Spiele-Turniere der Klassen 5 - 8 zur guten Tradition an der KGS. Dann spielt der 1.FC Brock gegen Dodgeball-United, Die Nackte Wahrheit gegen Klaus oder die Schlümpfe gegen die Brotköpfe…

Binnen vier Tagen traten auch im Januar 2017 knapp 700 Kinder bei den jeweiligen Turnieren – in Klasse 5 im Dodgeball (die schnellere und viel attraktivere Variante des altbekannten Völkerball-Spiels), in Klasse 6 im Korbball, in Klasse 7 im Brettball und in Klasse 8 im Basketball - an, zeigen ihr Können, jubeln ihren Kameraden zu und haben viel Spaß. Dann heißt es, gut zu schauen, dass im Vorfeld alles bedacht wurde und dann auch klappt; und es klappte auch in diesem Jahr wieder einmal vorzüglich. Neben den topp organisierten Turnieren beeindruckten vor allem die überwältigende Freude, mit der die Mädchen und Jungen dabei waren und mit welch außergewöhnlicher Fairness untereinander umgegangen wurde. Gute Leistungen des Gegners wurden gewürdigt, Sieger beklatscht, Verletzten sofort geholfen. Hut ab, Leute, das habt ihr toll gemacht!

Januar 2017

Rollentag 2017

Und sie rollen und rollen … 8. Rollentag der Fünftklässler wieder ein großer Erfolg.

Zum nunmehr achten Male trafen sich die Schülerinnen und Schüler der fünften Klassen Ende des Schuljahres im Juni 2016 zum `Rollentag`. Von 07.40h bis 12.00h gaben die zumeist hochmotivierten Mädchen und Jungen Gas, rollten, halfen sich untereinander und hatten gemeinsam Spaß an diversen sportlichen Aktivitäten.

Im Vorfeld konnten die Kinder wählen, ob sie bei der Fahrradtour für `Profis` oder `Genießer`, beim Inliner-Training oder beim Pentathlon plus Hallen—rollaufgaben aktiv werden wollten.

Die Fahrrad-Profis und -Genießer legten dann auch beizeiten los. Strecken mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden und Längen wurden zurückgelegt. Der Bulli-Pannendienst `Papa Gehde ` musste auch ausrücken und Schülern, deren Räder Probleme bereiteten, helfen.

Nachdem die Inliner-Interessierten die Schutzkleidung angelegt und diverse Fallübungen ausprobiert hatten, ging es auf den Schulhof. Dort wurden Transport-Staffeln, Geschicklichkeits- und Geschwindigkeits-Tests angeboten. Im fairen Wettstreit wurden die Sieger ermittelt.

Beim Pentathlon, dem traditionellen griechischen Fünfkampf, der natürlich leicht modifiziert wurde, maßen sich die Schüler in unterschiedlichen Wettkämpfen mit Geräten und Bällen. Im zweiten Teil des Vormittags ging es für die `Pentathleten` in die Sporthalle. Dort konnte das Einrad-Fahren, Rollbrettern, Waveboarden, Snakeboarden und Pedalofahren an verschiedenen Stationen erlernt oder trainiert werden.

Die Sportlehrer hatten alles prima vorbereitet, sodass es zu keinerlei Verzögerungen oder Schwierigkeiten kommen konnte. Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 9 unterstützten ihre jüngeren Schulkameraden und die Lehrer hervorragend. Auch hier noch einmal ein großer Dank.

Besonders erfreulich war, dass das freudvolle und friedliche Miteinander Schüler verschiedener Klassen und auch Altersstufen zusammenbrachte.

Auch im Juni 2017 heißt es dann wieder:

Es wird gerollt an der KGS!

IHR SKN TEAM
der Partner an Ihrer Seite!
TÜV NORD Zertifizierung Verifiziertes QM - System
100%
Partner der TÜV NORD Mobilität
Alles Rund ums Auto - Qualität zu fairen Preisen!
Kundennaher KFZ-Teile- & Werkstattservice, von Mensch zu Mensch
ab 19€
Frühjahrs - Check
4,50€ pro Rad / Saison
Reifen - Einlagerung
ab 29€
Ölwechsel
FELGEN & REIFEN WOCHEN - JETZT REIFENSTOP EINLEGEN
UND BESONDERS GÜNSTIG AUF SOMMERREIFEN WECHSELN
ab 39€
15" Zoll
ab 59€
17" Zoll
ab 89€
19" Zoll
FULDA
Firestone
YOKOHAMA
FALKEN TIRE
TOYO TIRES
DUNLOP
SEMPERIT
Continental
PIRELLI
BRIDGESTONE
Kleber
Barum
Hankook
GOODYEAR
SKN tuning by technology
GUTSCHEIN
FRÜHJAHRS - CHECK
19,00€
zzgl. evtl. Zusatzarbeiten & Material
ab 29€
Bremsbelagwechsel
ab 0€
Autoglas - Service
SKN Tuning GmbH
Esbecker Straße 1-5
31020 Salzhemmendorf
www.skn-werkstatt.de
Tel +49 5153 - 94100
SKN tuning by technology
PATTENSEN
B3
B1
HILDESHEIM
SKN BENSTORF
HAMELN
ELZE
B1
GRONAU
B3
DUINGEN
ALFELD

Der Beste fehlt ...

Der Beste fehlt, sollte es eigentlich heißen. Bei den Proben der Trampolin-Turner für die Verabschiedung der letztjährigen Haupt- und Realschul-Abgänger verletzte sich Tim Starke bei einem Routine-Sprung so unglücklich, dass er sowohl einen Kreuzband- als auch Meniskusriss erlitt. Somit war klar, dass bei den Boden- und Trampolin-Turnern der Bursche mit dem größten Potential fehlen würde; das wussten auch die großartigen übrigen Sportler, die sich an Tims Sprüngen orientieren konnten. Mit starker Energie schaffte Tim es nun doch, mit einigen Übungen dabei zu sein. Mit seiner unglaublichen Dynamik erbrachte er in nahezu allen sportlichen Anforderungsbereichen absolute Topp-Leistungen. Die Sportkollegen sind sich einig: Tim ist der talentierteste Sportler, den wir in den vergangenen Jahren an der KGS unterrichten durften.

Wir wünschen Tim, dass er nach seiner Genesung wieder zu alter Leistungsfähigkeit zurückfindet und gesund bleibt!

BEAUTY CAR

Lackierfachbetrieb & Unfallinstandsetzung

Matthias Renziehausen

- Fahrzeuglackierungen
- Unfallinstandsetzung
- Beseitigung von Parkschrammen, Lackkratzern, Steinschlägen, Dellen
- Fahrzeugaufbereitung und -pflege
- Scheibenreperatur u. Austausch
- Lackfreies Ausbeulen
- Ausbeularbeiten

Sie finden uns auf dem OKAL-Gewerbepark

Salzhemmendorfer Straße 2

31020 Salzhemmendorf-Lauenstein

Telefon: 05153 / 801114 Fax: 05153 / 801115

Mobil: 0172/7891749 e-Mail: M.Renzie@web.de

erima
PUMA
asics
adidas
NIKE
Reebok
HEAD
H2O
O'NEILL
Schöffel
FJÄLLRÄVEN
Jack Wolfskin
ROLLERBLADE
Wilson
Babolat
POLAR
reusch
hummel
TEVA
atomic
PowerBar
KETTLER
Kempa
uhlsport
Kappa
CONVERSE

scap

sport center

am posthof

Mitglieder erhalten bei uns interessante

Rabatte

Gutschein

Ab einem Einkaufswert von 20,-Euro, gilt nicht für reduzierte Ware, ist pro Einkauf und nicht mit anderen Rabatten einlösbar

5€

Sportcenter am Posthof - Am Posthof 11 - Hameln - fon: 0 51 51 / 94 08 44 - www.scap-hameln.de

Die Generalprobe

Am letzten Samstag im ersten Schulhalbjahr hatten wir mit unseren Sportlerinnen, Sportlern und Technikern die erste große Generalprobe.

KGS-Ski-Exkursion

Die Ski-Exkursion hat an der KGS eine lange Tradition. Schon seit über 30 Jahren fahren Lehrer mit Schülergruppen Richtung Süden, um das Skifahren zu lernen bzw. die Fähigkeiten zu verbessern.

Bis 2014/15 ging die Reise in den Bayerischen Wald nach Mitterfirmiansreut. Im letzten Schuljahr war die Nachfrage so groß, dass sogar zwei Fahrten angeboten wurden. Die Ziele waren Garmisch-Partenkirchen und Saalbach-Hinterglemm in Österreich.

Auch in diesem Schuljahr findet die Ski-Exkursion statt. Nach langer Suche fand sich ein tolles, ruhiges und auch für Anfänger und Fortgeschrittene zugleich sehr gut geeignetes Skigebiet in den Südtiroler Dolomiten, Sillian im Hochpustertal.

Neu ab diesem Schuljahr ist, dass alle Schülerinnen und Schüler an der Ski-AG teilnehmen müssen. Dabei werden sie nicht nur konditionell und koordinativ auf die anstehende Fahrt vorbereitet, sondern es wird auch über Pistenregeln, Ausrüstung, etc. gesprochen. Anmeldungen für die Ski-Exkursionen 2017/18 sind im Frühjahr 2017 möglich.

Landesmeister im Versichern.

Welche Disziplin Sie auch nehmen: Bei Preis und Leistung stehen wir in Niedersachsen ganz oben auf dem Treppchen. Darum vertrauen die meisten Niedersachsen der VGH. Und wann dürfen wir für Sie antreten?

fair versichert
VGH

VGH Vertretungen

Marcin Kuczera

Lauensteiner Weg 2
31020 Salzhemmendorf
Tel. 05153 94120
Fax 05153 941214
www.vgh.de/marcin.kuczera
marcin.kuczera@vgh.de

Markus Schaper

Hemmendorfer Str. 13
31020 Salzhemmendorf
Tel. 05153 8000380
Fax 05153 8000381
www.vgh.de/markus.schaper
markus.schaper@vgh.de

Finanzgruppe
Sparkasse
VGH
LBS
DekaBank

Sportförder-unterricht

Haben Sie sich schon einmal nicht mit Ihrer gewohnten und nur mit einer Hand die Schuhe zugeschnürt? Probieren Sie es doch mal aus. Wenn Sie sich dann dabei beobachten, merken Sie, dass das gar nicht so einfach ist und Sie sich mehr anstrengen müssen. So ähnlich geht es Menschen, die in ihrer Wahrnehmung oder Koordination eingeschränkt sind, deren Sinne nicht so gut arbeiten. Diese Menschen verbrauchen einen großen Teil ihrer Energie auf die Konzentration, etwas richtig zu machen. Kein Wunder, dass viele darauf mit Resignation reagieren und unsicher sind.

Im Sportförder-Unterricht haben wir vor allem Spaß! Gleichgewicht halten, Dinge blind erkunden, sich zwischen Matten quetschen, Austoben so viel es geht oder so viel man möchte, gemeinsam Schiffe bauen, sich hängenlassen, Urwaldstationen überleben, Artist sein, Spiele spielen, neue Geräte ohne Vorgaben ausprobieren können, als Pizza belegt werden und vieles mehr. Dies alles ohne Noten- und Leistungsdruck. Jedes Kind sucht sich in einem Bewegungsangebot „seine“ Aufgabe aus, die es nur für sich oder mit Unterstützung lösen möchte. Da es seinen eigenen Lösungsweg geht oder sogar über seinen Schatten springt, wird sein Selbstvertrauen gestärkt.

Bei „Sportförder“ geht es darum, vielfältige Bewegungserfahrungen zu machen, um die eigene Wahrnehmung und Koordination zu stabilisieren. Erst durch Bewegung setzt man sich mit seiner Umwelt auseinander und erhält dadurch zunehmend Selbstvertrauen und Sicherheit.

Schwimmförder-unterricht

Der Schwimmunterricht für Anfänger, also für Nicht- Schwimmer, wird an unserer Schule seit vielen Jahren sehr erfolgreich von Frau Brock in AG-Form durchgeführt. Sie hat dabei Dutzenden von Schülerinnen und Schülern nicht nur das Schwimmen beigebracht, sondern auch zur Erfüllung der Bedingungen für das ‚Jugendschwimmabzeichen Bronze' verholfen. Die Zahl der Schülerinnen und Schüler, die zu uns kommen und noch nicht schwimmen können, hat in den letzten Jahren stark zugenommen. In diesem Schuljahr ist der Andrang besonders groß, so dass die Gruppe aufgeteilt werden musste, d.h. dass die Mädchen von Frau Parré, die Jungen von Herrn Hunold und die Schwimmer mit Vorerfahrung vom DLRG-Chef Hoffmann unterrichtet werden.

Das Besondere an der diesjährigen Gruppe ist aber nicht nur die enorm große Anzahl von Schülerinnen und Schülern, die das Schwimmen erlernen wollen bzw. müssen, sondern vor allem der Umstand, dass viele von ihnen - bei den Jungen sind es fast alle – die deutsche Sprache noch nicht richtig verstehen können. Das endlose Vorstellen und Einhalten von Ritualen einerseits und das Bewahren von Geduld andererseits hilft jedoch, die ein oder andere sprachliche Lücke zu schließen.Bei den Jungen kommt erschwerend hinzu, dass sie keinerlei Angst zeigen und völlig unbefangen mit großem Vergnügen all die Dinge tun, die in einem Schwimmbad nicht erlaubt sind! Da wird immer wieder (um die Wette) gelaufen, es wird geschrien, gestritten, gerangelt und sogar vom Rand ins Wasser gesprungen, wobei die Wassertiefe völlig egal zu sein scheint! (In diesen oder ähnlichen Situationen sollen bei Lehrkräften hin und wieder Anflüge von Schnapp-Atmung beobachtet worden sein.)

Berücksichtigt man dabei, dass sich die Kinder, solange sie im Wasser sind, permanent in Lebensgefahr befinden, kann man sich vorstellen, dass es für den Lehrer jedes Mal ein wunderbares Gefühl ist, den Unterricht ohne Verluste überstanden zu haben. Doch auch wenn es unzählige Nerven kostet, ist es immer wieder schön, vor dem Unterricht die

freudige Erwartung und nach dem Unterricht die Entspannung in den Augen der Kinder zu sehen!

Die ersten drei Jungen haben mittlerweile das Schwimmen erlernt und die Bedingungen für die Vorstufe (Seepferdchen) des Schwimmabzeichens erfüllt!

KANZLEI WESERBERGLAND

Rechtsanwälte — Fachanwälte — Notare

Annica Silbermann | Tobias Klemp LL.M. | Doris Feuerhake | Jörg Strüver | Sebastian Piontek | Irene Höflich-Küthmann

Hauptstr. 2a
31020 Salzhemmendorf
Tel. 0 51 53 / 80 00 502

Hauptstr. 60
31860 Emmerthal
Tel. 0 51 55 / 83 22

Am Mühlentor 11
37619 Bodenwerder
Tel. 0 55 33 / 30 47

http://www.kanzlei-weserbergland.de

Sport ist für mich...

Susan Schollmeyer: ... die Möglichkeit, Gesundheit und Spaß zu verbinden.

Oliver Steffan: ... vorrangig mit einem Mannschaftsgefühl verbunden; bedeutet somit für mich auch Wettkampf; begleitet mein Leben.

Mark Dippe: ... eigene Grenzen auszutesten und ein regelmäßiger Ausgleich zum Alltag.

Anjavon Dufing: ...lustig, anstrengend, notwendig, erholsam, sinnlich, pulsierend, spaßig, unvergleichlich und entspannend.

Nils Flagge: ... die beste Möglichkeit seinen Körper anzustrengen und zu trainieren, während sich der Kopf erholen kann.

Maria Gatzemeier: ... ist für mich der körperliche Ausgleich zum „geistigen Hockreck".

Kathrin Schwinge: ... eine Abwechslung zum Alltag, Spaß, Training für Kopf und Körper-ein Teil meines Lebens.

Anja Dippe: ... höher, schneller, weiter; gewinnen und verlieren

Elke Böhning: ... ist für mich Abschalten und Auftanken für die alltäglichen Herausforderungen!

Ihr Frische-Center
in Salzhemmendorf!
REWE
Carsten Gülke
Salzhemmendorf, Hauptstraße 4
Tel. 0 51 53 - 96 36 78
Geöffnet Montag - Samstag 7 bis 22 Uhr

Elisabeth Brock: … IST MEIN LEBEN!

Christine Peetz: … fröhlich bewegen, genießen und austoben, aber auch:“ Schweinehund“ besiegen!

Silke Lüttmann: …Ich halte es mit Al Pacino: „Immer wenn ich Sport machen will, setze ich mich 5 Minuten hin und warte, bis der Anfall vorbeigeht.“

Walter Hunold: …welch bescheidenes Wort!? Es steht für eine Sache, die jede Menge Glücksgefühle ermöglicht. Für jede(n) gratis!!!!

Julia Höhler-Schulz: …würde ich gerne mehr machen!!

Dieter Hallier: … die Entwicklung eines Wettkampfes; egal ob Fußballspiel oder 50 Kilometer-Langlauf (Einzelstart), es ist ein Anstoß zum Erleben, zum Mitdurchleben.

Rainer Haase: … Entspannung, Erholung und Stressabbau

Julia Friede: … zweimal die Woche auf der “Rüttelplatte“ (Powerplate)

Mehrtagesfahrten

07.04.17 – 09.04.17	**Dresden - Rigoletto in der Semperoper**	p.P. im DZ ab **295,00 €**	(EZZ 79,00 €)
14.04.17 – 17.04.17	**Osterreise Spreewald**	p.P. im DZ **379,00 €**	(EZZ 35,00 €)
01.05.17 – 05.05.17	**Faszinierende Bernsteinküste** 4 x Ü/HP, Programm mit Danzig	p.P. im DZ **329,00 €**	(EZZ 96,00 €)
04.05.17 – 07.05.17	**Holland** - inkl. Keukenhof - 3 x Ü/HP, Programm	p.P. im DZ **429,00 €**	(EZZ 88,00 €)
05.05.17 – 07.05.17	**Stade & Jork** 2 x Ü/F, 1 x Abendessen, Programm	p.P. im DZ **244,00 €**	(EZZ 45,00 €)
08.05.17 – 22.05.17	„Zu den Naturwundern und Megastädten in den **Westen der USA**“	p.P. im DZ **3695,00 €**	(EZZ 848,00 €)
25.05.17 – 28.05.17	**Breslau** 3 x Ü/HP, Programm mit Riesengebirgsrundfahrt	p.P. im DZ **389,00 €**	(EZZ 89,00 €)
26.05.17 – 28.05.17	**Schiffsparty – Spass „all in“ Köln**	p.P. im DZ **296,00 €**	(EZZ 55,00 €)
02.06.17 – 05.06.17	**Zugspitzland - Königsschlösser - Bauerntheater**	p.P. im DZ **343,00 €**	(EZZ 69,00 €)
15.06.17 – 18.06.17	**Kontrastreiche Küstenimpressionen in Ostflandern** 3 x Ü/HP, Programm	p.P. im DZ **429,00 €**	(EZZ 98,00 €)
16.06.17 – 18.06.17	**Magdeburg im Lutherjahr** 2 x Ü/HP im Maritim Hotel, Programm	p.P. im DZ **256,00 €**	(EZZ 41,00 €)
18.06.17 – 21.06.17	**Plön - Oslo – Kieler Woche** 1 x Ü/HP Hotel in Plön, 2 x Ü/HP	p.P. im DZ **449,00 €**	(EZZ 190,00 €)
30.06.17 – 02.07.17	**Hotelschiff in Rotterdam** 2 x Ü/F, 1 x Abendessen, umfangreiches Programm	p.P. im DZ **299,00 €**	(EZZ 75,00 €)
09.07.17 – 10.07.17	**Stuttgart** mit **Musical „Tanz der Vampire“** 1 x Ü/F, Eintrittskarte PK 3	p.P. im DZ **227,00 €**	(EZZ 30,00 €)
21.07.17 – 24.07.17	**Kühlungsborner Sommerspektakel**	p.P. im DZ **292,00 €**	(EZZ 49,00 €)
29.07.17 – 30.07.17	**ZDF Fernsehgarten in Mainz** 1 x Ü/F in Wiesbaden, Eintritt ZDF Fernsehgarten,	p.P. im DZ **125,00 €**	(EZZ 29,00 €)
06.08.17 – 11.08.17	**Badereise an den Timmendorfer Strand**	p.P. im DZ **389,00 €**	(EZZ 83,00 €)
09.08.17 – 16.08.17	**Schottland Rundreise**7 x Ü/HP, umfangreiches Programm,	p.P. im DZ **1399,00 €**	(EZZ 392,00 €)
12.08.17 – 13.08.17	**Rhein in Flammen** im Raum Koblenz, 1 x Ü/HP, Schifffahrt „Rhein mit Zauber“	p.P. im DZ **248,00 €**	(EZZ 25,00 €)
13.08.17 – 15.08.17	**Grachtenfestival in Amsterdam** 2 x Ü/HP, Programm	p.P. im DZ **198,00 €**	(EZZ 49,00 €)
19.08.17 – 20.08.17	**Berlin** mit Friedrichstadtpalast, 1 x Ü/F, Eintrittskarte PK 2, Stadtrundfahrt	p.P. im DZ **199,00 €**	(EZZ 26,00 €)
21.08.17 – 24.08.17	**Südschwarzwald mit Elsass** 3 Ü/HP, Programm	p.P. im DZ **356,00 €**	(EZZ 53,00 €)
25.08.17 – 27.08.17	**Prag** ... zum Kennenlernen, 2 x Ü/F im 4-Sterne-Hotel, Stadtrundgang	p.P. im DZ **129,00 €**	(EZZ 48,00 €)
29.08.17 – 05.09.17	**Baltikum Rundreise** 7 x Ü/HP, Programm, RL Vilnius bis Tallinn	p.P. im DZ / Kabine **998,00 €**	(EZZ 285,00 €)
08.09.17 – 10.09.17	**IGA Berlin** 2 x Ü/F, 1 x Abendessen, Stadtrundfahrt, Eintritt	p.P. im DZ **230,00 €**	(EZZ 47,00 €)
15.09.17 – 18.09.17	**Drei Tage in drei Weinregionen** - Darmstadt - Würzburg - Stuttgart -	p.P. im DZ **459,00 €**	(EZZ 59,00 €)
23.09.17 – 24.09.17	**Frankfurter Ebbelwei-Express** 1 x Ü/HP, Programm	p.P. im DZ **268,00 €**	(EZZ 59,00 €)

Tagesfahrten

01.04.17	**Berlin**, inkl. Stadtrundfahrt	**29,00 €**
04.04.17	**„Gosewehr“ in Lavesloh**, inkl. Kaffee und Kuchen - Frühlings und Sommerausstellung -	**26,00 €**
11.04.17	**NDR Funkhaus Hannover**, inkl. Kaffee und Kuchen	**25,00 €**
14.04.17	**„Blumenmarkt und Einkaufen“** am Karfreitag in Groningen	**30,00 €**
29.04.17	**„Gartencenter Oosterik“ in Denekamp**	**30,00 €**
06.05.17	**Hamburg Hafengeburtstag**	**32,00 €**
13.05.17	**Berlin**, inkl. Stadtrundfahrt	**29,00 €**
20.05.17	**Hamburg**, inkl. Stadtrundfahrt und Besichtigung **Elbphilharmonie**	**59,00 €**
08.06.17	**Küchenköstlichkeiten und Kultur** in Hannover, Stadtrundfahrt, Mittagessen,	**58,00 €**
10.06.17	**Nord-Ostsee-Kanalfahrt** mit dem Raddampfer Freya, inkl. Brunch und Kuchenbuffet	**109,00 €**
20.06.17	**Steinhude**, inkl. Schifffahrt, Kaffee und Kuchen	**39,00 €**
24.06.17	**Spargelessen**, inkl. Programm und Besuch Steinhude	**42,00 €**
27.06.17	**Cuxhaven und Duhnen**	**28,00 €**
01.07.17	**PS Speicher Einbeck**, inkl. Führung	**39,00 €**
02.07.17	**Otterzentrum Hankensbüttel**, inkl. Führung, Kaffee und Kuchen	**45,00 €**
04.07.17	**Sommertag in Grömitz**	**29,00 €**
08.07.17	**Nord-Ostsee-Kanalfahrt** mit dem Raddampfer Freya, inkl. Brunch und Kuchenbuffet	**109,00 €**
25.07.17	**Zoo Hannover**, inkl. Führung und Blick hinter die Kulissen	**Erw. 49,00 €**
29.07.17	**Karl-May-Spiele „Old Surehand“ in Bad Segeberg,** inkl. Eintritt PK 1	**Erw. 52,00 €**
05.08.17	**Meyerwerft Papenburg**, inkl. Führung, Stadtrundfahrt, Mittagessen	**Erw. 65,00 €**
19.08.17	**Heidelbeerbuffet** inkl. Betriebsbesichtigung Kaffeetrinken mit Heidelbeervariationen	**38,00 €**
19.08.17	**Amsterdam** -nur mal so-	**39,00 €**
09.09.17	**Cruise Days in Hamburg**, inkl. Schifffahrt und Brunchbuffet	**83,00 €**

HERTER Reisen GmbH
Hildesheimer Straße 6 * 31789 Hameln / Afferde
Tel.: 0 51 51 / 95 65 122 * Fax: 0 51 51 / 95 65 144
E-Mail: info@herter-reisen.de * Internet: www.herter-reisen.de

Sport ist für mich...

Mark Giesemann: ... die höchste Form der Entspannung!

Jens Vieting: ... existentiell wichtig für meinen inneren Seelenfrieden und...die schönste Nebensache der Welt.

Katja Parré: ... mein energizer.

Rüdiger Grupe: ... in einer Gruppe zu agieren: Macht richtig Bock! Fördert soziale Kompetenzen!!

Nicole Oberbeck: ... Sport... kann man haben, muss, man aber nicht! :D

Anne Multhoff: ... Gesundheit, Bewegung, Muskelaufbau, Kalorien verbrauchen, Ballsport, Entspannung, Körperlichkeit, Turnen, Schwimmen, Laufen, gesunder Geist in gesundem Körper

Marie Lönnecke: ... ist Freiheit und Durchatmen, um anschließend weiter Gas geben zu können.

Florian Scheuer: ... Sport...has the power to change the wold (Nelson Mandela)

Ute Richter:

... Therapie: zum Einen, um die vielen Gedanken in meinem Kopf zu ordnen oder Problemlösungen zu finden; zum Anderen, um gesund und beweglich zu bleiben, um mich dauernd von Ärzten fernzuhalten.

... ein großer Teil meines Lebens und ein wichtiger Ausgleich im Alltag. Sport macht Spaß und den Kopf frei :D

Hannah Gehde:

... Sport...is Life...Life is...a Sport. Make it count...

Anna Ross:

... solange laufen, springen, rennen, werfen, fangen, schießen usw., bis man nicht mehr kann ein tolles Gefühl, das ungemein befriedigend ist.

... abschalten und auspowern! Mein Sport: Handball!

Alexander Weidner:

Denise Ortmann:

Die SchülerGenoss

Ein Wir UNTERNEHMEN was! der KGS Salzhemmendorf

Was verbirgt sich eigentlich hinter diesem Logo? Was ist überhaupt diese Schülerfirma und wie funktioniert sie?

Diese Fragen haben sich sicherlich schon viele gestellt. Denn als 2009 die Schülergenossenschaft Kanstein gegründet worden ist, konnte man seither immer öfter den Trubel im Verkaufsshop in der Pausenhalle beobachten. Inzwischen sind viele Mitarbeiter mitverantwortlich für den Trubel um den SGK-Shop. Aber wie schafft man das? Mit ein bisschen Glück und großem Interesse werdet ihr in das Profil „Wirtschaft“ eingeteilt.

Zwei bis vier Stunden in der Woche heißt es für die Marketingabteilung: Plakate entwerfen, Durchsagen machen, neue Marketingstrategien ausdenken, kreativ sein und viel Eigeninitiative zeigen. Und das macht auch noch Spaß!!! Aber natürlich gehört zu unserer Schülergenossenschaft nicht nur die Marketingabteilung!

Für das Verkaufen der 96-Tickets, der 96-Fanartikel, Schulkleidung und Fairtrade Artikel engagiert sich normalerweise unsere Verkaufsabteilung.

Um die Artikel, die ihr bestellt, einzukaufen, Preise dafür festzulegen und Inventuren zu machen, das übernimmt die Abteilung Einkauf.

Die Personalabteilung kontrolliert die Anwesenheit der Beschäftigten und schreibt gegebenenfalls Abmahnungen. Zudem ist sie für die Arbeitszeugnisse verantwortlich.

Aber wohin mit den Einnahmen, Rechnungen und dem ganzen Papierkram? Weiterleiten an die Finanzabteilung, die alle Ein- und Ausgaben überprüft, Fehler soweit wie möglich eigenständig behebt und unser Konto verwaltet. Das Außergewöhnliche an dem Ganzen ist, dass ausschließlich wir, die Schülerinnen und Schüler des Profils Wirtschaft aus dem 9. und 10. Jahrgang, in unserer Firma arbeiten und das soweit wie möglich selbstständig. Natürlich stehen uns die betreuenden Lehrer, Frau Niemeyer und Frau Oberbeck mit Rat und Tat zur Seite.

Wollt ihr auch ein Teil unserer Schülergenossenschaft sein?

Für einmalige 5€ könnt ihr, wie auch unser Ehrenmitglied Joachim Gauck, einen Anteil an unserer Schülergenossenschaft kaufen. Erwachsene erhalten 3 Anteile für 15€. Durch eu-re Mitgliedschaft habt ihr dann nicht nur ein Mitspracherecht auf der jährlichen Generalversammlung, sondern ihr könnt im SGK-Shop Eintrittskarten für 96-Heimspiele zum Sonderpreis (15€ für Erwachsene, 7€ für Kinder) sowie 96-Fanartikel mit 20% Rabatt und KGS-Schulkleidung vergünstigt kaufen. Also, wir erwarten euch im SGK-Shop!

Und was machen wir sonst noch?

Die Teilnahme an Schülerfirmenmessen ist für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter immer ein besonderes Highlight:

Am 24.02.2016 haben 40 Schulen aus dem südlichen Niedersachsen an einem besonderen Tag ihre Schülerfirmen Präsentiert. Getreu dem Motto „Schüler UNTERNEHMEN was“ waren

enschaftKanstein

auch wir dabei, wir haben einen ganzen Tag (von 9:30 bis 19:00) lang in den Schloss-Arkaden in Braunschweig unsere Firma dargestellt.

Im September haben wir erstmalig unseren neuen Lieferanten „El Puente“ in Nordstemmen besucht. Dort konnten wir live miterleben, wie ein nachhaltiges Unternehmen wirtschaftlich handelt.

Der Neue Shop - Die SKG ist wieder da!!!

Nach unserem Umzug findet ihr uns nun wieder in der Pausenhalle in unserem frisch umdesignten Shop. Bald haben wir auch wieder die Möglichkeit, die Tickets für die 96 – Spiele bei uns direkt zu drucken. Zudem verkaufen wir wie gewohnt Hannover 96 – Fanartikel, unsere Schulkleidung sowie kleine Snacks z.B. Capri Sonne und Fairtrade Schokolade. Kommt uns doch mal besuchen! Ihr findet uns von Mo. - Fr. in der 1. & 2. großen Pause im SGK – Shop.

Wir von der SGK versuchen, dass unsere Schülerfirma FAIR handelt und dass unser Verkauf möglichst nur durch Fairtrade-Artikel gedeckt wird.

Demnach ist unser Anliegen, unsere Mitschüler über Fairtrade aufzuklären und ihnen diese Produkte schmackhaft zu machen.

Fairtrade bedeutet, dass die Produkte nach sozialen und ökologischen Kriterien produziert werden. Dazu müssen die Arbeiter in den Entwicklungsländern den Mindestlohn des Weltmarktpreises erhalten. Diese Fairtrade Artikel sind z.B. Fairtrade Smoothie, Fairtrade Schokolade oder Fairtrade Früchtetee. Unter anderem bieten wir auch Bio-Lebensmittel, wie z.B. Bioschorli an.

Wir hoffen, dass ihr einen kleinen Einblick in unsere Arbeit der SGK bekommen habt und freuen uns nun auf euren Besuch in unserem SGK-Shop.

Eure SchülerGenossenschaft Kanstein
von Jasmin Quant und Eric Becker

Genossenschafts Verband
Volksbank im Wesertal eG
Die Schule mit Ausblick
KGS Salzhemmendorf

Schulsanitätsdienst

In jedem Jahr passieren an Schulen deutschlandweit mehr als 1,3 Millionen kleine und größere Unfälle. Diese reichen von Verletzungen oder Schürfwunden auf dem Schulhof über Unfälle im Sportunterricht bis hin zu akuten Erkrankungen von Mitschülern oder Lehrkräften, etwa einem Asthma-Anfall oder einer Kreislaufschwäche.

In einem solchen Fall ist unsere Schule gut beraten, denn unsere Schulsanitäter sind sofort vor Ort und können als qualifizierte Ersthelfer direkt Hilfe leisten. Der Schulsanitätsdienst (SSD) ist eine Kooperation zwischen der Johanniter-Jugend und unserer Schule, bei der beide Partner gleichermaßen verantwortlich sind. Durch den SSD lernen junge Menschen sich selbstständig zu organisieren, eigenständig zu entscheiden und zu handeln. Die Kinder und Jugendlichen übernehmen so Verantwortung für sich, ihre Mitschüler und ihre Lehrer. Dadurch stärkt der SSD sowohl ihre Sozialkompetenz, als auch ihr Selbstbewusstsein, da die SSDler durch ihre Fachkenntnisse wissen, dass sie anderen helfen können. Außerdem lernen sie in einem Team zu handeln, dies fördert nicht nur ein rücksichtsvolles und verantwortliches Verhalten innerhalb des SSD, sondern auch in der gesamten Schule.

Ihr Partner in

- Lichttechnik
- Tontechnik
- Medientechnik
- Bühnentechnik
- Eventtechnik

Ithsound
Ton- und Lichttechnik

www.ithsound.de • info@ithsound.de
051561080 • Kiefernweg 4 • 31863 Coppenbrügge

Veranstaltungs-technik

Die Veranstaltungstechnik-AG an unserer Schule sorgt dafür, dass verschiedene Veranstaltungen ansprechend präsentiert werden können. Mit der Licht- und Tontechnik sowie multimedialen Präsentationen stellen das Ambiente für ein gelungenes Fest, wie der Sportschau, bereit.

Die Vorbereitungen laufen bereits seit Wochen. Was brauchen wir für Scheinwerfer? Wie werden diese gesteuert? Was können wir tun, damit in einer Turnhalle der Sound stimmt? Wie sorgen wir für einen sicheren und reibungslosen Ablauf? Diese und noch mehr Fragen konnten wir rechtzeitig klären und hoffen Ihnen und euch einen unvergesslichen Abend bereitet zu haben.

Für alle Technik-Fans ist hier eine Auflistung unseres Equipments für heute Abend:

Grand Ma Command Wing, Allen § Heath Qu-32, 10x ADJ Inno Spot Pro, 6x Robe Robin 600 LED Wash, 6x LED Outdoor Scheinwerfer, 2x 2-lite Blinder LED, 2x StripBlinder X ignition, 1 Hazer, 4x LED Bar, 23x LED Pars, 6 Work Lw 155 Traversenlifte, 20m Global Truss F34 Traversen, Beamer, 3x4m Leinwand, 6x2m Bühne, ATEM Switcher, 70m SDI Kabel, 50m Netzwerkkabel, 50m XLR-Kabel, mehrere hundert Meter DMX- und SchuKokabel, und, und, und....

Maximilian Stegen
Party- und Eventfotograf
www.maxispage.de

Interview mit dem

Als „Elli & Olli“ seit Jahren bei allen Festivitäten bekannt...

Frau Brock und Herr Steffan

Frau Brock, Sie sind gemeinsam mit dem Kollegen Steffan mit der inzwischen vierten Organisation der KGS Sportschau der Sparkasse Hameln-Weserbergland bereits ein eingespieltes Team. Wie äußert sich das?

Brock: Wir planen ja nicht nur die Sportschau zusammen. Im Schulalltag gibt es viele Situationen, in denen wir gemeinsame Entscheidungen treffen. Nach so vielen Jahren der guten Zusammenarbeit kennt man die Arbeits- und Denkweise des anderen ziemlich genau. Wir wissen auch ohne große Absprachen für welchen Bereich der Planungen der Einzelne von uns verantwortlich ist, verstehen uns blind. Wer mit uns arbeitet, weiß, was er/sie sich antut … Wir erwarten Disziplin, stehen aber auch für Engagement und dafür, dass etwas in Gang gebracht wird.

Steffan: Man kann nur dann vernünftig miteinander arbeiten, wenn man sich zu 100% auf den anderen verlassen kann; wenn Termine eingehalten werden müssen, man mit Schülern, Eltern und Kollegen mit einer Stimme sprechen muss – die Verlässlichkeit ist das Fundament einer freudvollen und erfolgreichen Zusammenarbeit. Das ist bei uns gegeben. Elli Brock ist für unsere Schule und die Events, die wir in den vergangenen Jahren auf die Beine gestellt haben, eine vorrangig im Hintergrund äußerst effektiv arbeitende hoch kompetente und sehr geschätzte Kollegin und Freundin.

Mit welchen Schwierigkeiten hatten Sie im Vorfeld zu kämpfen?

Brock: Ich konnte leider erst verspätet - im Sommer 2016 – in das Sportschau-AG-Training einsteigen. Ich war ein Jahr raus und musste erst gucken, welche Schüler dabei sind. Nach kurzer Zeit lief allerdings alles wie am Schnürchen ...

Steffan: Wir sind einfach sehr groß - vielleicht zu groß - geworden. Bei der inzwischen erreichten Anzahl der Teilnehmer und Qualität der Veranstaltung stoßen wir an unsere organisatorischen und logistischen Grenzen. Verständlicherweise sind SuS auch mal krank; dann ist die die jeweilige Gruppe, wenn zwei, drei wichtige Leute fehlen, nicht in der Lage, entscheidend weiterzumachen. Hier und da wird auch mal gezickt, zwischendurch müssen einige SuS auch motiviert werden, an einer Übung wieder und wieder zu arbeiten. Allerdings muss man fairer Weise sagen, dass die allermeisten SuS nahezu durchgängig mit Riesenfreude und großem Engagement dabei waren.

Was hat Sie am meisten überrascht oder gefreut?

Brock: Es hat mich besonders gefreut, dass die Schüler und Schülerinnen aus allen Bereichen stets ihr Bestes gegeben haben. Die Turngruppe, die neben dem Donnerstagnachmittag auch noch am Mittwochnachmittag trainierte, hat mich immer wieder neu begeistert – tolle Mädels.

Steffan: Gefreut und überrascht hat mich, dass die `Großen` nicht die Chefs haben `raushängen` lassen. Die jüngeren SuS schauten ehrfürchtig zu den älteren; gleichwohl wurden die Schülerinnen und Schüler der höheren Klassen nicht müde, den Nachwuchs zu unterstützen. Sie zeigten den `Kurzen` mit Geduld und Klasse, wie man zuvor unbekannte Bewegungsformen lernt. Insgesamt ist es kaum zu glauben, welch Qualitätsentwicklung in den vergangenen Jahren stattgefunden hat.

Wie kann man sich die Planung einer Sportschau vorstellen?

Steffan: Die Planung der Sportschau ist eine Herkules-Aufgabe. Und unheimlich zeitintensiv. Gut eineinhalb Jahre vor der Schau geht es los. Wir überlegen in der Fachkonferenz gemeinsam, welche Sportarten wir präsentieren können, was wir bisher beobachtet oder gehört haben und welche Sportgruppen und Schüler Interesse hätten, dabei zu sein. Dann muss die Schulleitung, müssen Sponsoren ins Boot geholt werden, externe Trainer müssen gefragt werden, ob sie beim Training mithelfen; Trainingszeiten müssen mit der Didaktischen Leitung abgesprochen werden, eine AG installiert werden; Berichte einzelner Gruppen müssen geschrieben, Fotos geschossen werden; mit der Druckerei, dem Technikteam, der Presse, mit dem Bauamt, der Feuerwehr, dem Sani-Dienst, der Gemeinde, den Hausmeistern muss kontaktet, Conferenciers gewonnen, die Generalprobe vorbereitet werden, und, und, und.Die Veranstaltung geht, bedenkt man, was alles im

Orga-Team

Vorfeld zu beachten ist, dann ja leider viel zu schnell vorbei.

Wie klappt die Zusammenarbeit mit den Kollegen, Schulleitung oder auch externen Kräften?

Brock: Die Zusammenarbeit mit den Kollegen im Team ist immer hervorragend, wir sind gut eingespielt. Frau Gorissen, die als sehr zuverlässige und hochkompetente externe Mitstreiterin die Einradgruppe trainiert, gehört nun schon seit über zehn Jahren zum Inventar ...

Steffan: Zu dieser Sportschau konnten wir neben den etablierten Kräften mit Maria Gatzemeier, Jenny Dabré, und Jenny Breck drei weitere Kolleginnen für die AG-Zeit gewinnen und mit Marta Sanders eine Kollegin, die den Wahlpflichtkurs Tanzen leitet. Seitens der Schulleitung haben wir für alle Ideen, die wir entwickeln, stets volle Rückendeckung – „Macht mal!“ Das ist sicherlich nicht selbstverständlich, allerdings eine Bestätigung unseres Handelns. Zudem ist schon erstaunlich mit wie viel Herzblut und (nicht bezahlter) Mehrarbeit die Sportkollegen über den üblichen täglichen Aufwand hinaus bei allen möglichen Veranstaltungen aktiv sind, auch das ist einmalig; es gibt kein Murren oder Abwinken, der Zusammenhalt unter den Sportlern ist traditionell ein besonderer. Einmal im Monat haben wir im Thermen-Restaurant den jeweiligen Leistungs- und Planungsstand mit dem Team besprochen, sportliche Veranstaltungen von Jugendlichen und Erwachsenen gemeinsam besucht.

Wie geht es weiter?

Brock: Geplant war es, alle 3 Jahre eine Sportschau zu veranstalten. Voraussetzung dafür sind motivierte Schüler und Schülerinnen, die ihre besonderen Fähigkeiten gern in einer Sportschau präsentieren möchten. Für mich ist diese Sportschau die letzte, da ich in gut zwei Jahren in den Ruhestand gehen werde.

Steffan: Wenn Elli Brock ausscheiden wird, bricht auch das Orga-Team auseinander. Ich kann mir nicht vorstellen, dass es eine fünfte Auflage der KGS-Sportschau der Sparkasse Hameln-Weserbergland geben wird. Die Arbeitsbelastung ist immens, neben dem `normalen` Job zukünftig auch nicht mehr zu stemmen. Es waren vier großartige und unvergessliche Veranstaltungen, elf schöne Jahre.

The Young Americ

Erneut sorgen die „Young Americans“ für ein absolutes Highlight an der KGS…

Alle nett, cool, lustig und voller Energie!“ so beschrieb eine Workshopteilnehmerin die Young Americans, eine Gruppe junger, vielseitig talentierter Amerikaner. Als Entertainment - Gruppe sind die Young Americans seit den frühen 60er Jahren in den gesamten USA bekannt. Das Programm der Young Americans ist eine hinreißend lebendige und bunte Revue, eine Mischung aus Gesang und Tanz, Stepdance, Ballett und Gospelmusic bis zu Jazz, Rock, Funk und Soul. Es deckt die gesamte Bandbreite vom Musical bis zum Hip-Hop und Moderndance ab.

Im Jahr 1992 starteten die Young Americans eine einzigartige pädagogische Initiative: Die Music Outreach Tours. Diese umfassen ganzjährige Serien von dreitägigen Workshops an allgemeinbildenden Schulen, in den gesamten USA, Australien, Neuseeland, Großbritannien, Irland, der Ukraine, Luxemburg und Deutschland. Vom 23. November bis zum 25. November 2015 waren sie erneut an der KGS Salzhemmendorf.

Begonnen hatte der Workshop am Montag mit einer Vorführung der Young Americans, die vor der gesamten Schüler- und Lehrerschaft der Schule am Kanstein ihr Können demonstrierten. Am Nachmittag begann für ca. 150 Schülerinnen und Schüler der Workshop im Singen, Tanzen und vielem mehr. Aber nicht nur auf die Performance kam es an, auch auf den Spaß an der Sache und das herzliche Verhältnis zwischen den Schülerinnen und Schüler und ihren energiegeladenen Lehrern.

Ein wichtiger Bestandteil der Botschaft, welche die Young Americans vermitteln, sind Toleranz, Gemeinschaft und Respekt voreinander. Von Klasse fünf bis Klasse elf ist unter den Workshopteilnehmern alles vertreten, jeder kann mitmachen, jeder hat etwas, das er zum Gesamtergebnis beisteuern kann, wichtig ist nur, dass man Spaß am Tanzen hat und bereit ist, Neues zu lernen und auszuprobieren. Ein bisschen Ausdauer ist natürlich auch von Vorteil, denn die fitten Young Americans kommen nicht so schnell aus der Puste und halten ihre Schützlinge auf Trab. Dennoch haben alle Freude und sind mit Begeisterung und Eifer dabei.

Während ihrer Aufenthalte an den Schulen leben die vierzig jungen Erwachsenen meist zu zweit in Gastfamilien. Diese können aufgrund des straffen Programms in den drei Tagen, leider nur wenig Zeit mit den Gästen aus Übersee verbringen, doch für die Young Americans ist dies Normalität.

Am Mittwochabend gab es in der Sporthalle der KGS eine zweistündige Abschlussshow. Im ersten Teil der Show zeigten die Young Americans allein ihr Können und im zweiten Teil standen die Workshopteilnehmer im Rampenlicht. Von Chorgesang bis Popmusik und Klassikern der Musikgeschichte war alles dabei. Der Spaß, den die Schüler

ans

und natürlich auch die Young Americans am Tanzen und Singen hatten, sprang schnell auf das Publikum über und erbrachte den Darstellern reichlichen Beifall. Nach diesem gelungenen Abendprogramm verließen die Young Americans die Schule am Kanstein und brachen auf zur nächsten Schule.

Die Schülerschaft kann sich schon auf das nächste Kommen der großartigen Young Americans vom 26.09 -28.09.2017 freuen!

THE YOUNG AMERICANS

Bekannt für Qualität

BÄCKEREI

Bohne

Die Sport AGs

Die Kooperation zwischen der Schule am Kanstein und der Reitanlage von Herrn Remmel, die nur wenige Gehminuten von der Schule entfernt ist, besteht bereits im vierten Jahr.

Vielseitige Begegnungen mit dem Pferd

Die Lehrerinnen Kathrin Schwinge und Elke Böhning verfügen über die Qualifikation Reiten im Schulsport anbieten zu dürfen. Pferdebegeisterte Mädchen und Jungen des 5. bis 8. Jahrgangs erlernen im Rahmen einer AG den Umgang mit dem Pferd und können je nach ihren Vorerfahrungen, ihre ersten Reitkenntnisse erwerben, bzw. ihre Fähigkeiten im Reiten vertiefen. In theoretischen Unterrichtseinheiten erlernen sie Wissenswertes rund um den Umgang, die Pflege und Haltung des Pferdes.

Jeweils zum Ende des Schuljahres stellen sich die Mädchen und Jungen auf unterschiedlichen Niveaus einer Reitabzeichenprüfung und bekommen bei erfolgreicher Teilnahme eine Urkunde und eine Nadel der FN (Deutsche Reiterliche Vereinigung).

Auch im laufenden Schuljahr wird diese Kooperation fortgesetzt und die Kinder können sich einmal in der Woche auf Daisy, DaVinci, Monty, Caesar und alle anderen Ponys in Salzhemmendorf freuen.

Klettern

Zum AG-Angebot des 5. Jahrgangs gehört auch das Klettern mit Frau Gatzemeier an unserer Kletterwand.

Einige Schüler wollen am liebsten gleich hoch hinauf, andere haben Respekt vor der Höhe. Doch keine Angst: Niemand muss Angst haben, denn bevor wir ans Klettern gehen, üben wir das Bouldern. Das kann jeder. Dabei versucht jeder, einen Durchgang von der linken bis zur rechten Wand - möglichst ohne „Absteigen“ - zu schaffen und man gewöhnt sich auch gleich daran, wie sich die Haltegriffe, die unterschiedliche Farben haben, anfühlen.

Dann geht es um die Sicherheit. Zum Klettern legt man nämlich einen Gurt an. Das muss geübt werden, denn nicht alle kommen gleich mit dem Anlegen der Gurte zurecht. Aber die Schüler bekommen natürlich Hilfe.

Danach wird der „doppelte Achterknoten“ geübt. Das muss gut klappen, denn erst dann ist man abgesichert. Zunächst sichert der Lehrer am Boden. Dazu benutzt er einen Karabiner und einen Tube. Nach und nach lernen natürlich auch die Schüler das Sichern am Boden, denn je mehr Schüler am Boden sichern können, desto mehr Schüler können auch gleichzeitig klettern. Man kann alle Wände, die natürlich unterschiedliche Schwierigkeitsgrade haben, ausprobieren. Die Schüler entscheiden selbst, welche Schwierigkeitsgrade sie ausprobieren wollen. Manche entscheiden sich für das Klettern nach Farben, d.h. sie benutzen z.B. nur die grünen Haltegriffe. Manche versuchen „blind“ zu klettern, sie verbinden sich die Augen.

In diesem Schuljahr nehmen auch Kinder an der AG teil, die schon Erfahrung im Klettern mitbringen. Sie haben eigene Klettergurte und Tubes, die sie selbstverständlich benutzen dürfen.

... die 10Rb

Auch heute Abend werden Sie, liebe Zuschauer mit leckeren Speisen und Getränken verwöhnt.

Wieder einmal und heute letztmalig sind die Schülerinnen und Schüler und die Topp-Eltern der 10Rb in der Vorbereitung schwer aktiv gewesen und haben ein tolles Buffet gezaubert.An dieser Stelle ein großes Kompliment und Dankeschön an alle Helfer; das ist beileibe nicht selbstverständlich und zeigt, wie toll sich alle Beteiligten für die Gemeinschaft einsetzen und mit der KGS verbunden sind!

Kooperation mit der Ith-Sole-Therme

Win -Win; auch als „Doppel-Strategie“ bekannt, hat das Ziel, dass alle Beteiligten und Betroffenen einen Nutzen ziehen.

Vor viereinhalb Jahren hatte Karin Seifert, Redakteurin bei Radio aktiv in Hameln, die Idee, Schülerinnen und Schüler der KGS in einem Projekt das `Radiomachen` nahezubringen. Frau Lilje, Chefin der Ith-Sole-Therme, gab sofort ihr O.K., als sie gefragt wurde, ob sie sich vorstellen könnte, das Projekt in der Therme und über die Therme zu realisieren.

Der erste Schritt wurde gemacht, Schülerinnen und Schüler berichten seitdem einmal pro Jahr in einem einwöchigen Projekt aus der Therme, stellen Ausbildungsberufe vor, führen Interviews mit leitenden Mitarbeitern, recherchieren in den jeweiligen Abteilungen und vieles mehr. Somit kommen für die Pennäler neben den neugewonnenen Kenntnissen über die Therme auch hinsichtlich der Kommunikationsfähigkeit etliche Erfahrungsmomente hinzu.

Zudem trainieren die älteren Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Sportunterrichts durch einen weiteren Kooperationspunkt an den Geräten im Fitnessbereich und powern sich aus, lernen die unterschiedlichen Sole-Gehalte in den Becken kennen und deren Bedeutung für die Gesundheit.

Das alles wird großzügig gesponsert vom Ehepaar Lilje, das ermöglicht, dass die KGS-Schüler durch diese Aktionen wieder einmal „über den Tellerrand schauen können“ und „so ganz nebenbei“ viel dazulernen.

dem Gym 37

An der KGS Salzhemmendorf wird für Oberstufenschüler neben verschiedenen Individual- und Mannschaftssportarten auch die mehrperspektivische Sportart Fitness angeboten.

Das Gym 37 in Coppenbrügge bietet als außerschulischer Lernort optimale Voraussetzungen für den theoretischen und praktischen Unterricht. Seit dem Sommer 2014 treten die Sus wöchentlich aus ihrer Komfortzone heraus und können vielfältige Bewegungserfahrungen unter dem Motto gesunde Lebensführung sammeln. Aufgrund der enorm positiven Rückmeldungen seitens der SuS und der Trainer entstand eine Kooperation zwischen der KGS Salzhemmendorf und dem Gym 37, sodass die SuS mittlerweile ein ganzes Semester lang von Trainern und Instructoren bezüglich ihrer Trainingsplanung, -steuerung und -umsetzung professionell unterstützt werden. Darüber hinaus können individuelle Trainingsziele vereinbart und realisiert werden, die SuS haben zudem die Möglichkeit, das Fitnessstudio auch außerhalb der Unterrichtszeit zu besuchen.

Ziel: Eigene Fitness verbessern und die SuS zu einem selbstständigen und vor allem lebenslangen Sporttreiben zu befähigen, indem sie z.B. eine Class mit gezielten Übungen anleiten, wobei der Spaß natürlich nie zu kurz kommen darf!!!! ;)

Danke für die tolle Kooperation (sbereitschaft)!

GYM 37
FITNESS, HARMONY & MOTION

Bock auf

... neue Leute, coole Kurse und lässige Trainer?

Dann bist du bei uns genau richtig.

Komm vorbei!

GYM 37
FITNESS, HARMONY & MOTION

KURSPLAN

gültig ab 09.01.2017

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG	SONNTAG
	09:30 45 Min. GYM//WSG			09:30 45 Min. GYM//WSG	facebook beachten!	10:15 LesMILLS BODYBALANCE
						11:20 LesMILLS BODYPUMP
17:45 LesMILLS sprint		17:00 LesMILLS BODYVIVE 3.1	17:50 LesMILLS CXWORX	17:25 LesMILLS sprint		
18:30 LesMILLS CXWORX	17:30 LesMILLS CXWORX	18:00 LesMILLS BODYBALANCE	18:25 LesMILLS BODYPUMP	18:00 LesMILLS CXWORX		
19:10 GRIT Zone LesMILLS GRIT STRENGTH	18:05 LesMILLS BODYATTACK	19:00 GRIT Zone LesMILLS GRIT STRENGTH	19:30 LesMILLS GRIT PLYO	18:35 GRIT Zone LesMILLS GRIT STRENGTH		
19:10 LesMILLS BODYCOMBAT	19:00 LesMILLS BODYPUMP	19:45 LesMILLS sprint				

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag – Donnerstag	08:00 – 21:30 Uhr
Freitag	08:00 – 21:00 Uhr
Samstag	12:00 – 16:00 Uhr
Sonntag	10:00 – 14:00 Uhr

Osterstraße 37 • 31863 Coppenbrügge • Tel. 05156/7858862 • Fax 7858864 • info@gym37.de
www.gym37.de

KGS-Sportschau de

16.03.2010 - Ein Rückblick. An der Schule am Kanstein sieht man zurzeit in viele lächelnde und lachende Gesichter, und zwar sowohl bei Schülern als auch bei Lehrern ...

Die viele Arbeit hat sich gelohnt - freuten sich die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler nach der gut zweieinhalbstündigen `KGS-Sportschau der Sparkasse Weserbergland` in der Salzhemmendorfer Sporthalle. Das bunte Abendprogramm begeisterte knapp 500 Zuschauer, die die über 170 Aktiven – darunter u. a. Deutsche Meister, Teilnehmer an Europameisterschaften, Norddeutsche- und Bezirks-Meister - mit Applaussalven permanent anfeuerten und für Hochstimmung in der bis auf den letzten Platz gefüllten Halle sorgten.

Ob nun die rhythmischen Jumpstyler, die spektakulären Turner, die treffsicheren Basketballer, die waghalsigen Einrad- und Kunstradfahrer oder die fetzigen Akrobaten und Cheerleader: Bereits zur Pause, in der die Abiturienten leckere Speisen und alkoholfreie Getränke anboten, waren sich die Zuschauer darüber einig, dass bei dieser Sportveranstaltung der Extraklasse harte Arbeit, die locker präsentiert wurde, und große Klasse vereint zu bewundern waren. Nach der Pause ging es hochklassig weiter: große Judoka wurden von den `Kurzen´ auf die Matte geschickt, die Volleyballer schmetterten, was das Zeug hielt, und wurden dabei von den Trommlern beflügelt, die Oberstufenschüler persiflierten diverse Sportarten beim Darstellenden Spiel, die Rollkunstläufer sprangen und glitten elegant, bevor die Kletterer die Wände hochgingen. Von den Irischen Tänzerinnen waren die Zuschauer ebenso begeistert wie von den Kufenkünsten der Inline-Hockey-Akteure. Den fulminanten Schlusspunkt setzten die Musical-Dancer und die zweite Jumpstyle-Gruppe.

Das Organisations-Team um Elisabeth Brock und Oliver Steffan war überrascht, dass die Planung auf die Minute eingehalten werden konnte.

Moderiert wurde der bunte Abend von drei erstklassig vorbereiteten Conferenciers. Marie-Christine Morandini-Müller, Dieter Hallier und der angehende Abiturient Janis Heller führten kurzweilig und souverän durch das Programm.

er Superlative 2010

Obertechniker Sebastian Happe und sein Team sorgten stets für den richtigen Ton und die entsprechende Beleuchtung; von 7.30h und den Vorbereitungen für die erste Generalprobe bis um 22.30h, als dann das Licht ausgeschaltet wurde, rackerte die Technik-Crew unermütlich.

Überrascht von der Vielfalt und dem Spektrum der Darbietungen sowie der Power und der ansteckenden Fröhlichkeit der Akteure zeigten sich auch Schulleiter Karl-Heinz Brandt und die Didaktische Leiterin Sabine Bartels-Müller. Bewunderung, Verzauberung und helle Begeisterung umreißen die Stimmung, die sie im VIP-Bereich auf der mittleren Tribüne erleben durften.

Auch Joachim Joost, der Leiter der Geschäftsstelle Salzhemmendorf der Sparkasse Weserbergland, war nach dem Abend voll des Lobes über die gelungene Veranstaltung: „Bitte sorgen Sie dafür, dass wir in drei Jahren die dritte Auflage erleben können, das war wirklich klasse!“

Beeindruckt war Oliver Steffan, Fachbereichsleíter Sport, von der Zusammenarbeit der jeweiligen Schülergruppen der drei Schulformen: „Was die KollegInnen in kürzester Zeit gemeinsam mit den Schülern erarbeitet haben ist unglaublich: Unterschiedlichste Sportarten, größte Freude und das gemeinsame Trainieren von SchülerInnen der Klassen 5 bis 13, die sich freundschaftlich und rücksichtsvoll begegneten.

Unsere Erwartungen wurden deutlich übertroffen. Wir haben eine fantastische Schau erlebt und sind sehr glücklich … Das war schon wirklich großer Sport!“

Wenn Schüler und Lehrer in diesen Tagen mit einem besonders zufriedenen Lächeln durch die Schule gehen, dürfte das nicht nur an den bevorstehenden Ferien liegen …

KGS-Sportschau 20

KGS-Sportler faszinieren begeistertes Publikum

Als die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler der III. KGS-Sportschau der Sparkasse Weserbergland am Freitagabend nach dem letzten Beifallssturm um 21.45 Uhr die Hallenmitte verließen, sah man in zum Teil erschöpfte, bisweilen stolze aber vor allem extrem glückliche Gesichter. Die gut 500 Zuschauer erlebten eine bunte, sehr anspruchsvolle Darbietung unterschiedlicher Sportarten.

Gut zweieinhalb Stunden zuvor strömte die 200 Schüler zählende Sportschauschar zu Carl Orffs `Carmina Burana – O Fortuna` auf den Punkt genau in die noch verdunkelte Salzhemmendorfer Sporthalle.

Die Kaleidoskop-Tänzerinnen begeisterten bei ihrem Ausdruckstanz.

Die jüngsten Teilnehmer, - „Man, sind die niedlich; und was die schon können ..“ - sorgten unter der Leitung von Realschullehrerin Maria Gatzemeier mit ihrer Trapez-Show zur Musik von `The lion sleeps tonight`für den nötigen Schwung. Eingeleitet wurde ihre Darbietung durch die Trommelgruppe der fünften Klasse, die mit feinem Gespür den richtigen Rhythmus vorgab.

Anschließend ließen drei Tanz-Gruppen die Zuschauer im Takt mitwippen. Sowohl die Black Pumas als auch die Dance-Rockies und KGS-Jumpers sind Tanz-Formationen, die sich eigenständig gebildet haben. In Freistunden, vor dem Unterricht und in den Pausen legen die Fünft – Zehntklässler Musik auf, proben ihre Tänze und feilen an der Choreo.

Die Waveboard-Gruppe, die ihre `Chefin` Lehrerin Hanna Schmidt nach ihrem Auftritt hochleben ließ, zeigte, was man durch entsprechende Bewegungen und in Teamarbeit auf dem schmalen Brett mit den längs angeordneten Rollen anstellen kann; Schwung und Elan kombiniert mit Genauigkeit.

Großen Applaus erntete auch Johanna Heuer für ihre sensationelle Kunstrad-Kür. Auf dem Sattel stehend, rückwärts fahrend, freihändig, wagemutig und immer mit perfekter Körperspannung; einfach klasse. „Schade – von den Parkour-Läufern hätten wir

gern noch mehr gesehen“, merkten einige Zuschauer nach der Schau an. In Windeseile überquerten die Traceure den mit unterschiedlich hohen Kästen, Weichböden und Matten verstellten Weg – und waren ruckzuck wieder weg …

Das perfekte Zusammenspiel zwischen den jungen und den erfahrenen Schülerinnen und Schülern demonstrierten die `Schmidt-Basketball-AG´ler. Variationen mit dem kleinen Trampolin und diverse Salto-Sprünge zeigten die Turner, bevor es nach gut einer Stunde in die Pause ging.

Eine weitere Trendsportart - Ultimate Frisbee – zeigten die Schülerinnen und Schüler der achten Klassen nach der Unterbrechung.

Hoch hinaus ging es mit den Oberstufenkletterern - Sichern mit und ohne Tubes, Eigensicherung und - Abseilen, verschiedene Techniken, alles rund um den Klettersport zeigte die eingespielte Gruppe. Die `Tanzgruppe Schwinge` unter Leitung von Hauptschulkonrektorin Kathrin Schwinge eröffnete dann den Hip-Hop-Tanz-Programmpunkt, gefolgt vom Solo-Auftritt von Sadaf Hashemzadah, die sich auf einem etwa vier Quadratmeter großen Podest geschmeidig und elegant zu Musik der 70-er Jahre bewegte. Sie präsentierte den Tanz, den sie auch bei den Norddeutschen und Deutschen Meisterschaften vorführte.

Einen zu 100% perfekten Auftritt hatte dann die Einrad-Gruppe: Trainerin Beate Gorissen entwickelte in Absprache mit ihren Mädels eine Kür auf allerhöchstem Niveau. Mit den Piratenflaggen in den Händen enterten die geschickt balancierenden `Seeräuberinnen` die Halle, drehten ihre Gruppenkreise, duellierten sich mit Holzschwertern und sorgten für einen der Höhepunkte des Abends. Ohne einen einzigen Minipatzer, jede Drehung, jede Bewegung synchron zur Musik; als zu `Pirates of Caribbean` die letzten Meter gefahren wurden, honorierten die Zuschauer auch diesen Programmpunkt mit lang anhaltendem Applaus.

Mit dem im Durchmesser 1,22m großen Kinball duellierten sich die Zehntklässler. Mit ihrer Schwebebalken-Kür leitete Michelle Wolf den letzten Programmpunkt ein: das Turnen. Auf dem gerade mal zehn Zentimeter schmalen Balken mit Filzbezug zeigte die Siebtklässlerin eine perfekte Körperspannung; Bogengänge, Standwaagen, Handstände und einen Salto als Abgang; einfach klasse.

Nachdem die Turn-Jungs ihre Übungen auf dem Langkasten mit Reuterbrett dargeboten hatten bewegten sich die vier Fünft- bis Acht-Klässlerinnen aus dem H-/R- und G-Zweig am Boden im Einklang der Musik: Räder, Bogengänge, Spagate, Handstützüberschläge und vieles mehr. Die Trampolin-Burschen rundeten das gut zweistündige kurzweilige Programm gekonnt ab. Mehrfache Salti in Folge, vorwärts und rückwärts, Doppelsalti, auch mit ganzen und halben Schrauben, Abgänge vom Tuch auf die Doppelweichböden mit

Hecht- und Auerbach-Salti; ein gelungener Abschluss.

Bevor die Conferenciers Hallier, von Dufving und Koch die restlos begeisterten Zuschauer nach Hause verabschieden wollten, baten sie alle teilnehmenden Sportler ein letztes Mal gemeinsam in die Hallenmitte; der Applaus wollte kaum verebben.

Wieder einmal konnten sich Eltern und Freunde der KGS davon überzeugen, dass an der KGS sicherlich nicht Dienst nach Vorschrift geschoben wird. Hunderte von (selbstverständlich unbezahlten) Mehrarbeitsstunden wurden geleistet, um diese beeindruckende Schau zu ermöglichen.

Ein ganz großes Kompliment an unsere tollen Schüler: Ihr habt das großartig gemacht!

Dank & Impressum

- Abschließend noch ein ganz besonderer Dank an die vielen Helfer, die im Hintergrund erstklassige Arbeit geleistet haben:

- Die Conferenciers, die uns die einzelnen Programmpunkte veranschaulicht haben

- Die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler, die stolz auf ihre Leistung sein können

- Die Schulsanitäter, die bei allen sportlichen Veranstaltungen verlässlich helfen

- Die Licht- und Tontechniker, die uns professionell ins Licht und Bild gerückt haben und immer wieder etliche Stunden schieben …

- Die Hausmeister, die bei allen auftretenden Problemen eine Lösung parat haben

- Unser Ansprechpartner Technik an der KGS, Hauptschulleiter Sebastian Happe

- Die Werbepartner, die ihre Anzeigen geschaltet haben

- Die Sparkasse Hameln-Weserbergland, die uns bei der Realisierung der Sportschau großzügig unterstützt hat

Texte und Fotos:

- Elisabeth Brock, Celina Dorenburg, Maria Gatzemeier, Walter Hunold, Anja von Dufving, Kathrin Schwinge, Elke Böhning, Dieter Hallier, Beate Gorissen, Johanna Heuer, Jascha Nobre, Juliana Laubinger, Marta Sanders, Tilmann Wüstefeld, Mark Dippe, Sabrina Niemeyer, Katja Parré, Oliver Steffan

Die Sportschauzeitung steht ab sofort komplett in Farbe auf der Homepage www.schule-mit-ausblick.de zum Download bereit.

Die Schule mit Ausblick

KGS Salzhemmendorf

Herausgeber:
KGS Salzhemmendorf, Oliver Steffan
Lauensteiner Weg 24
31020 Salzhemmendorf
Tel 05153/80760
Fax 05153/807655
E-mail: info@kgs-salzhemmendorf.de

V.i.S.d.P.
Oliver Steffan

Video-Dokumentation:
Runningsheep Videoproduktion

Layout & Gestaltung:
Sebastian Happe,
Druck: ESF-Print.de | Berlin

ith sole therme
salzhemmendorf
RABATTE FÜR
SCHÜLER
& STUDENTEN
NUR € 16,50
BEI VORLAGE EINES ENTSPRECHENDEN
AUSWEISES AN DER KASSE
AB 18 UHR € 14,50
ITH SOLE THERME
WÜNSCHT
VIEL ERFOLG
WWW.THER.ME
LIKE US ON

spkhw.de

Miteinander ist einfach.

Mit einem Partner, der sich für Kultur, Sport, Soziales, Bildung und Umwelt in der Region engagiert.

Eine Idee besser

Sparkasse Hameln-Weserbergland